



Festschrift

1872

2022 150 Jahre
Freiwillige Feuerwehr
Forth

13. - 15. Mai 2022

ERSTE WAHL IN ALLEN FINANZFRAGEN

Filiale Forth

Jetzt
beraten
lassen!

Maßgeschneidert. Unkompliziert. Kompetent.
Unsere Finanzberatung, abgestimmt
auf Ihre persönlichen Wünsche und Bedürfnisse.

Wir beraten Sie gerne in Ihrer
Filiale Forth · Forther Hauptstr. 22 · 90542 Eckental

www.vrbank-bamberg-forchheim.de



150 JAHRE
FEUERWEHR
FORTH
13.-15. Mai 2022



Inhaltsverzeichnis



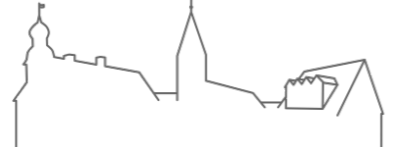
Grußworte	3
Schirmherr Joachim Herrmann.....	4
1. Bürgermeisterin Ilse Dölle	6
Landrat Alexander Tritthart.....	8
Feuerwehrführung ERH Matthias Rocca	10
Patenwehr Frohnhof.....	12
Patenwehr Aising.....	14
Sprecher der Eckentaler Feuerwehren.....	16
Kommandanten	18
Vorstandschaft.....	20
Festprogramm	27
Geschichte	31
Feuerwehr in Forth zur Zeit der Gründung	32
Chronik der Freiwilligen Feuerwehr Forth	38
Forther Gedichte	54
Das Bürger Schloss	56
Der Verein	65
Vereinsleben.....	66
Unsere Patenwehr Frohnhof	74
Unsere Patenwehr Aising	76
Feuerwehr im Internet	78





Grußworte

- Einsätze 89**
 - Nicht nur wenn's brennt..... 90
 - Brandeinsätze 92
 - Technische Hilfeleistung..... 98
 - Hochwasser..... 106
- Fahrzeuge115**
 - Löschgruppenfahrzeug LF 16/12 116
 - Mittleres Löschgruppenfahrzeug MLF..... 118
- Feuerwehr Forth 2022.....127**
 - Gruppenfoto 128
 - Aktive Wehr 130
 - Jugendgruppe 132
 - Passive Mitglieder..... 133
 - Vorstandschaft..... 134
 - Die Wehr in Zahlen 136
- Ausbildung137**
 - Aus- und Weiterbildung – Aktive Wehr..... 138
 - Jugendfeuerwehr..... 144
 - Kinderfeuerwehr..... 155
- Totengedenken.....161**
- Danksagungen163**
- Quellenverzeichnis / Impressum171**



**Liebe Feuerwehrlerinnen und Feuerwehrler,
sehr geehrte Damen und Herren,**

150 Jahre Freiwillige Feuerwehr Forth – ein stolzes Jubiläum! Dazu gratuliere ich Ihnen, liebe Feuerwehrkameradinnen und -kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Forth, aufs Herzlichste.

Seit 1872 gibt es die Freiwillige Feuerwehr Forth. Schon seit eineinhalb Jahrhunderten stehen ihre hoch engagierten Mitglieder den Bürgerinnen und Bürgern immer wieder aufs Neue fachkundig, effektiv und mutig in allen Notlagen zur Seite. Ganz gleich, ob bei der „klassischen“ Brandbekämpfung oder den immer häufiger und komplexer werdenden Einsätzen im technischen Hilfsdienst, die Freiwillige Feuerwehr Forth stellt sich vorbildlich ihren verantwortungsvollen Aufgaben. Damit sind die Feuerwehrfrauen und -männer ein Vorbild für jede und jeden von uns. Ihre Mission erfüllen sie dabei zum Teil auch unter Einsatz von Leib und Leben! Das verdient unseren höchsten Respekt und unsere Anerkennung.

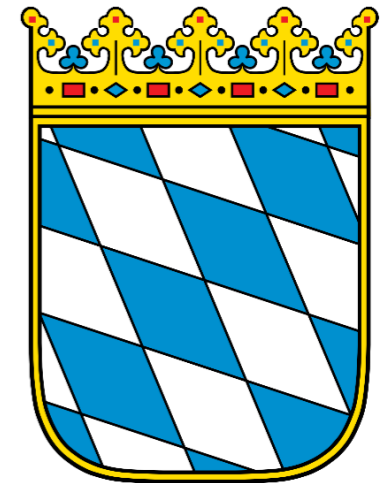


Joachim Herrmann

Bayerischer Staatsminister des
Innern, für Sport und
Integration
Mitglied des
Bayerischen Landtags

Für ihre unermüdliche Einsatzbereitschaft und professionelle Hilfe sage ich allen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern ein herzliches „Vergelt’s Gott“. Gehen Sie auch weiterhin mit viel Freude und Tatkraft zu Werke! Für die nächsten Jahrzehnte wünsche ich Ihnen alles erdenklich Gute.

**Kehren Sie vor allem stets gesund und wohlbehalten
von Ihren Einsätzen zurück.**



1. Bürgermeisterin Ilse Dölle

**Liebe Kameradinnen und Kameraden der FF Forth,
liebe Freunde und Förderer unserer Wehren,
sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,
liebe Festgäste,**

die Freiwillige Feuerwehr Forth feiert ein herausragendes Jubiläum, denn sie blickt auf ihr 150-jähriges Bestehen zurück. Dieses besondere Jubiläum kann man nicht nur nach der Anzahl der Jahre bemessen; es bedeutet vielmehr 150 Jahre verantwortungsbewusste Arbeit, selbstlosen Einsatz und stete Bereitschaft im Dienst für den Nächsten – und das über Generationen hinweg.

In den 150 Jahren seit der Gründung hat sich die Aufgabenstellung der Feuerwehren inhaltlich völlig geändert. Der Schwerpunkt liegt heute nicht mehr in der Brandbekämpfung, sondern in der technischen Hilfeleistung bei Unfällen im Betrieb oder auf der Straße, bei Chemie- oder Ölschäden und ähnlichen Risiken unserer modernen technischen Gesellschaft. Und das für eine voll einsatzfähige Wehr notwendige moderne technische Gerät stellt höchste Anforderungen an die Aus- und Fortbildung aller Feuerwehrleute. Das Ziel „Dienst am Nächsten“ ist aber über die 150 Jahre gleichgeblieben. Und so hat sich die FFW Forth über die Jahrzehnte hinweg den geänderten Anforderungen angepasst.



Ilse Dölle

Ilse Dölle
1. Bürgermeisterin
Marktgemeinde Eckental

Doch einige Dinge sind in all den Jahren auch geblieben: Noch immer werden die Aufgaben der FFW von ehrenamtlichen Kräften aus unserer Gemeinde wahrgenommen. Das ist ein unschätzbare Vorteil für unsere Bürgerinnen und Bürger.

Geblieben über die Jahrzehnte ist auch die Kameradschaft in der Wehr. Diese hat eine enorme Bedeutung, denn Feuerwehrkameraden müssen sich im Einsatzfall blind vertrauen und ihr Leben in die Verantwortung eines Kameraden legen können. Die Freiwillige Feuerwehr ist aus der Vereinsgesellschaft in Forth und des Marktes Eckental nicht mehr wegzudenken und trägt in vielfältiger Weise zum pulsierenden Vereinsleben bei.

Mein Dank gilt an dieser Stelle allen Feuerwehrkameradinnen und -kameraden, die sich in der Geschichte der Feuerwehr Forth für ihre Mitbürgerinnen und Mitbürger zur Verfügung gestellt und immer wieder auf Freizeit und Familie verzichtet haben. Ihr Engagement verdient unser aller Respekt!

In diesem Sinne freue ich mich, mit vielen Gästen auf die Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft unserer Wehr blicken zu können.

Danke, dass es Euch gibt.



**Liebe Feuerwehrlerinnen und Feuerwehrler,
sehr geehrte Damen und Herren,**

die Freiwillige Feuerwehr Forth 1872 e.V. feiert dieses Jahr im Mai ein ganz besonderes Jubiläum. Sie blickt auf ihr 150-jähriges Bestehen zurück. Dieses lässt sich nicht nur nach der Anzahl der Jahre bemessen. Es bedeutet vielmehr 150 Jahre ernster und verantwortungsbewusster Arbeit, Einsatz und stete Bereitschaft im Dienst für die Nächsten. Dies ist auch Teil einer erfolgreichen Nachwuchsförderung von der Kinder- und Jugendfeuerwehr bis hin zur Einsatzmannschaft.

Mit großem Stolz darf die Freiwillige Feuerwehr Forth auf ihre Geschichte zurückblicken. Seit der Gründung am 10. November 1872 hat sich die Aufgabenstellung der Feuerwehren inhaltlich völlig geändert. Wie sich die Technik in allen Lebensbereichen durchgesetzt hat, müssen auch die Feuerwehren heute ein großes und vielseitiges Einsatzspektrum auf allen Gebieten der technischen Hilfeleistung abdecken. Gerade das vergangene Jahr hat mit dem Hochwasserereignis im Juli gezeigt, dass Brandschutz längst nicht mehr die einzige Aufgabe ist.



Alexander Tritthart
Landrat
Landkreis
Erlangen-Höchstadt

Das vorbildliche Verhalten der Feuerwehrleute aus Forth steht für besonderes Engagement und Nächstenliebe. Sie halten sich zu stetem Einsatz für die Gemeinschaft bereit und setzen sogar ihr Leben und ihre Gesundheit aufs Spiel, um anderen zu helfen. Das ist nicht selbstverständlich und verdient höchsten Respekt. Auch aus dem Vereinsleben über die Ortsgrenzen hinaus sind die Feuerwehrleute nicht wegzudenken; sie tragen zur örtlichen Gemeinschaft bei und fördern den Zusammenhalt.

Für Ihren beispielhaften und unermüdlichen Einsatz möchte ich als Landrat des Landkreises Erlangen-Höchstadt meinen Dank aussprechen und gratuliere der Freiwilligen Feuerwehr Forth sehr herzlich. Ich wünsche gutes Gelingen bei den Feierlichkeiten, den Feuerwehrleuten allzeit eine unverletzte Rückkehr von den Einsätzen und dem Verein alles Gute für die nächsten Jahre.



**Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Feuerwehrkameradinnen und Feuerwehrkame-
raden!**

150 Jahre Freiwillige Feuerwehr Forth sind mit Recht ein Grund zu feiern, da dieser Zeitraum stellvertretend für unzählige geleistete Stunden bei Einsätzen, Übungen und Ausbildungen im Interesse der Allgemeinheit steht.

Dieses besondere Ereignis nehme ich gerne zum Anlass, im Namen der gesamten Kreisbrandinspektion allen aktiven und passiven Mitgliedern sowie Förderern der Freiwilligen Feuerwehr Forth meine herzlichen Glückwünsche sowie meinen Dank und meine Anerkennung für ihren Dienst am Nächsten auszusprechen.

Die Aufgaben der Feuerwehren haben sich seit der Gründung der Freiwilligen Feuerwehr Forth stark gewandelt. Die zunehmende Technisierung hat die Aufgaben der technischen Hilfeleistung in den Vordergrund gebracht. Diese Veränderungen erfordern eine ständige Anpassung der Aus- und Weiterbildung.



Matthias Rocca
Kreisbrandinspektor
Landkreis Erlangen-Höchstadt

Die Freiwillige Feuerwehr Forth hat diese Herausforderungen in den vergangenen 150 Jahren stets angenommen und die an sie gestellten Anforderungen immer wieder in vorbildlicher Weise erfüllt, nicht nur im eigenen Gemeindegebiet, sondern über die Grenzen hinaus. Dafür gilt allen mein ausdrücklicher und besonderer Dank.

Allen Feuerwehrkameradinnen und -kameraden wünsche ich für die Zukunft weiterhin das Beste, ein gutes Gelingen im Jubiläumsjahr sowie eine gesunde Rückkehr von Übungen und Einsätzen.



Gott zur Ehr, dem Nächsten zur Wehr.



**Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Feuerwehrkameradinnen und Feuerwehrkamera-
den!**

Unsere Patenwehr, die FFW Forth, kann in diesem Jahr auf 150 Jahre erfolgreiches Wirken zurückblicken. In dieser Zeit habt Ihr Euch stets im ehrenamtlichen Dienst zum Schutz der Gesundheit sowie von Hab und Gut aller Bürger eingesetzt. Zu diesem Jubiläum entbietet Euch Euer Pate, die FFW Frohnhof, im Namen aller aktiven und passiven Mitglieder die herzlichsten Glückwünsche.

Die FFW Frohnhof blickt auf jahrzehntelange, sehr gute Zusammenarbeit mit der Jubelwehr zurück. Sei es die Ausbildung von Feuerwehrdienstleistenden oder der Einsatz vor Ort – immer fühlten und fühlen wir uns bei unserer Patenwehr verstanden und gut aufgehoben. Beispielhaft seien hier die Ausbildung an der Dekon Ausrüstung, welche in Frohnhof stationiert ist, oder die gemeinsame Atemschutzgeräteträgerausbildung von „Frohnhofer“ in Forth genannt.



P. Langenbucher

Patrick Langenbucher
1. Kommandant

Freiwillige Feuerwehr Frohnhof

Nur gemeinsam können wir die vielfältigen Aufgaben lösen und ganztagig sichern. Als eine der kleinsten Wehren des Marktes Eckental erfüllt es uns mit besonderem Stolz, dass unsere Patenschaft schon seit so vielen Jahren besteht und mit Leben erfüllt ist. Wir als Euer Patenverein sind glücklich, eine so gut ausgebildete und ausgerüstete Wehr in unserer unmittelbaren Nachbarschaft zu wissen.

Für das bevorstehende Fest wünschen wir unserem Patenverein ein gutes Gelingen und einen harmonischen Verlauf.

**Mit Blick auf die weitere Zukunft wünschen wir der
FFW Forth ein herzliches „Glück auf“.**



K. Gubo

Konrad Gubo
1. Vorsitzender

Freiwillige Feuerwehr Frohnhof



Liebe Kameraden und Kameradinnen der Feuerwehr Forth,

Ist unsere Patenschaft auch aus einem Junggesellen-Abschied entstanden, so ist daraus innerhalb weniger Jahre eine sehr intensive und harmonische Verbindung zweier Vereine über Regierungsbezirke hinweg entstanden. Sind wir auch entfernungs-mäßig weit entfernt, so lebt diese Patenschaft durch die herzlichen und kameradschaftlichen Gegenbesuche zu diversen Veranstaltungen und Festen.

Zu Eurem Jubelfest darf ich Euch im Namen aller unserer Mitglieder sehr herzlich gratulieren. Ihr blickt zurück auf eine Zeit der großen gesellschaftlichen und politischen Umbrüche, aber auch auf eine Zeit, in der es immer Feuerwehrmänner und -frauen in Forth gab, die bereit waren, für Leben, Gesundheit und Besitz ihrer Nachbarn im Notfall Hilfe zu leisten.

Diese 150 Jahre stehen für viele tausend Stunden Einsatz- und Übungsarbeit, die ehrenamtlich geleistet wurden. Die Technik und die Ausrüstung haben in diesen vielen Jahren bedeutende Fortschritte gemacht und die übertragenen Aufgaben der Hilfeleistung sind umfassender geworden.

Wenn man wie Ihr nun über Generationen hinweg durchgehend 150 Jahre Dienst am Nächsten geleistet hat, wenn in all den Jahren nie ein Feuerwehrdienstleistender ernsthaft verletzt wurde und alle immer wieder von den Einsätzen zu Ihren Familien heimkehrten, so darf man schon ein wenig stolz sein. Stolz auf die Ausbildungen, die geleistet wurden, um im Einsatzfall die Gefahren richtig zu erkennen und entsprechend richtig zu handeln.



Alois Obermüller
1. Kommandant
1. Vorsitzender
Freiwillige Feuerwehr Aising

Aber nur die Ausbildung, das Gelernte richtig umzusetzen, moderne Gerätschaften – damals wie heute – richtig zu bedienen und ihrem Einsatzwert entsprechend einzusetzen allein genügt sicherlich nicht. Es gehört noch etwas dazu, bei Unwettern hinauszufahren um Hilfe zu leisten, bei Bränden in den Innenangriff zu gehen oder bei Verkehrsunfällen eingeklemmte Personen zu befreien.

Ist es der Anreiz die Technik einsetzen zu können, über die man verfügt? Ist es der Gedanke „Held“ zu sein? Sicherlich tragen beide Gedanken einen kleinen Teil dazu bei. Oder aber gibt es nicht doch einen tieferen Grund, eine treibende Kraft, die bei den freiwilligen Helfern, wie auch bei den berufsmäßigen Helfern in deren Inneren, in deren Seele etwas auslöst. Etwas wird in Gang gesetzt, um eigene Interessen, eigenes Wohl, die Freundin, die Ehefrau, die Familie allein zu lassen, um anderen, oftmals unbekanntem Menschen, egal zu welcher Zeit, egal an welchem Tag im Jahr in deren Notlagen helfen zu wollen. Wir glauben ja. Wir Feuerwehren bekunden dies auch mit dem Leitspruch „Gott zur Ehr, dem Nächsten zur Wehr“.

Möge das Motto des heiligen Florians, unseres Schutzpatrons, „Wir sind alle Brüder!“ auch die nächsten 150 Jahre in Euren Reihen bestehen, um den Menschen zu helfen, egal welcher Ethnie, Nation, Hautfarbe oder Religion sie auch angehören. Möget Ihr immer wieder von den Übungen und Einsätzen unverseht zurückkommen. Möge die Patenschaft unserer beiden Vereine über Generationen hinweg bestehen. All dies und insbesondere zu Eurem Gründungsfest wünschen wir Euch einen harmonischen unfallfreien Verlauf und Euren Gästen frohe, unbeschwerte und unterhaltsame Stunden.



Erich Weiss
2. Kommandant
Freiwillige Feuerwehr Aising



**Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Feuerwehrkameradinnen und
Feuerwehrkameraden!**

Zum 150-jährigen Jubiläum der Freiwilligen Feuerwehr Forth übermittle ich, auch im Namen aller Eckentaler Feuerwehrkameraden, die herzlichsten Grüße und Glückwünsche.

Vor 150 Jahren haben beherzte Männer von Forth die Freiwillige Feuerwehr gegründet, um ihren Mitbürgern in der Gefahr beizustehen, Hab und Gut zu retten und zu schützen. Ihr großer Idealismus und ihr Vorbild haben durch die hundertfünfzig Jahre weitergewirkt.

Die Leistungen der Freiwilligen Feuerwehr Forth in der Gegenwart beweisen, dass dieselbe idealistische Gesinnung auch heute in Forth lebt.

Die hervorragenden Leistungen der Frauen und Männer der Feuerwehr Forth im Laufe dieser hundertfünfzig Jahre sind in dieser Festschrift dargestellt und werden im Rahmen der Jubiläumsfeierlichkeiten sicherlich auch entsprechend gewürdigt.



Frank Ibler
Kreisbrandmeister
Freiwillige Feuerwehr Eschenau

Als federführender Kommandant möchte ich meine Achtung vor den Männern und Frauen der ersten Stunde genauso zum Ausdruck bringen wie vor den Leistungen der jetzt aktiven Kameraden.

Die Freiwillige Feuerwehr ist seit nunmehr 150 Jahren ein unverzichtbarer Teil des Gemeinwesens. 150 Jahre: Das bedeutet ehrenamtlicher, selbstloser Einsatz von fünf Generationen. Derzeit verrichten bei der Feuerwehr Forth 49 Feuerwehrleute ihren Dienst, darunter zwei Frauen. Sie setzen fort, was ihre Vorfahren aufgebaut haben.

Für die Zukunft wünsche ich der Freiwilligen Feuerwehr Forth alles Gute, ein erfolgreiches Wirken und dass sich immer genügend Menschen finden, die den Feuerschutz in ihrem Ort aufrechterhalten. Für die Festtage wünsche ich ein gutes Gelingen und einen harmonischen Verlauf.



**Liebe Feuerwehrkameradinnen und -kameraden,
liebe Ehrengäste, liebe Freunde und Gönner der Frei-
willigen Feuerwehr Forth.**

Mit großem Stolz kann die Freiwillige Feuerwehr Forth in diesem Jahr auf ihr 150-jähriges Bestehen zurückblicken. Ein so langjähriges Engagement auf freiwilliger Basis verdient es, ausgiebig gefeiert zu werden.

„Gott zur Ehr – dem Nächsten zur Wehr“. Nach diesem Leitspruch haben sich bereits im Jahre 1872 pflichtbewusste Bürger zusammengeschlossen, um Menschen, Tiere und Sachwerte zu schützen und zu retten. 150 Jahre Freiwillige Feuerwehr Forth bedeuten auch 150 Jahre Dienst zum Wohle unserer Mitmenschen. Tag und Nacht, 365 Tage im Jahr einsatzbereit zu sein, ohne zu wissen, was auf uns zukommt. Nicht selten stellen die aktiven Kameradinnen und Kameraden private Belange und Termine hinten an.

Vieles hat sich in den 150 Jahren seit dem Bestehen der Freiwilligen Feuerwehr Forth verändert. Während sich in den Anfängen der Feuerwehr hauptsächlich um die Brandbekämpfung gekümmert wurde, wandelte sich dieses klassische Bild über die Jahre hinweg zu einer Vielzahl technischer Hilfeleistungen.



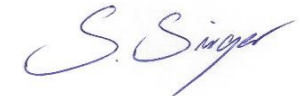
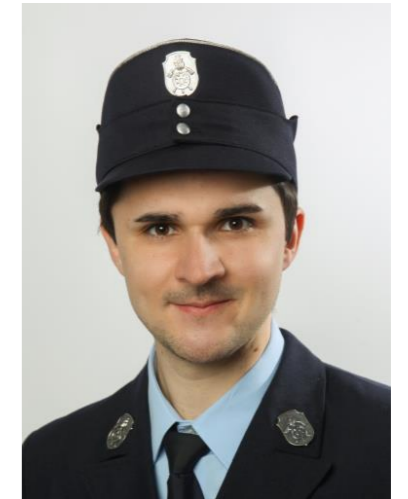
Alexander Dorn
1. Kommandant
Freiwillige Feuerwehr Forth

Die Einsatzkräfte können ihr hervorragendes Wissen sowohl bei kleineren Einsatzstichworten wie einer Ölspur, der dringenden Türöffnung, einem Wasserschaden oder einer Tierrettung als auch bei größeren Schadenslagen in Form eines schweren Verkehrsunfalls sowie eines Zimmer- oder Großbrands einsetzen.

Unser Dank gilt an dieser Stelle allen Feuerwehrfrauen und -männern, allen Helferinnen und Helfern für ihren unermüdlichen und selbstlosen Einsatz. Zu unserem großen Fest möchten wir es nicht missen, unseren Bayrischen Innenminister Joachim Herrmann als Schirmherren, unsere 1. Bürgermeisterin Ilse Dölle, zahlreiche weitere Ehrengäste, alle Feuerwehrfrauen und -männer aus nah und fern sowie alle Besucherinnen und Besucher herzlich willkommen zu heißen.

Möge die Freiwillige Feuerwehr Forth immer in der Lage sein, Bewährtes der Vergangenheit zu erhalten und für die Zukunft weiterzuentwickeln, zum Wohle der Bürger, die die Hilfe der Feuerwehr benötigen.

Im Namen aller Kameraden möchten wir uns auch bei allen Gästen recht herzlich für Ihre Unterstützung bedanken.



Sebastian Singer
2. Kommandant
Freiwillige Feuerwehr Forth



**Liebe Feuerwehrkameradinnen- und Kameraden,
liebe Gäste und Sponsoren,**

mit dem 150-jährigen Gründungsfest der Freiwilligen Feuerwehr Forth, der ältesten Wehr in unserer Eckentaler Großgemeinde, möchten wir alle unsere Gäste herzlich begrüßen.

Während wir dieses Grußwort verfassten, war immer noch nicht klar, ob und wie wir unser 150-jähriges Jubiläum feiern können. Die Corona-Pandemie hat nicht nur unseren Feuerwehrralltag auf den Kopf gestellt, auch die Vorbereitung zu unserem Fest war eine Achterbahnfahrt zwischen Hoffen und Bangen.

Vor 150 Jahren hat sich eine Gruppe pflicht- und verantwortungsbewusster Bürger zusammengeschlossen und so die Freiwillige Feuerwehr Forth-Büg gegründet.

Höhen und Tiefen haben natürlich auch unser Vereinsleben in dieser langen Zeit charakterisiert. Deshalb sind wir sehr stolz auf den Zusammenhalt innerhalb unserer Wehr; denn bekanntlich lebt ein Verein von der idealistischen Einstellung, vom Einsatzwillen und vom persönlichen Engagement seiner Mitglieder.



Andreas Jungbauer
1. Vorsitzender

Freiwillige Feuerwehr Forth e.V.

Dies beweisen unsere Mitglieder bei den alljährlichen Aktivitäten, wie z.B. bei unserem Grillfest, den Ausflügen und den vereinsinternen Feiern. Die Kameradschaft und das Miteinander wird durch dieses aktive Vereinsleben angenommen, gepflegt und gefördert. Unser Jubiläum gibt uns wieder eine gute Gelegenheit den Gemeinschaftssinn auch in der Öffentlichkeit zu zeigen. Wir laden deshalb die gesamten Mitbürgerinnen und Mitbürger zu unseren Jubiläumsveranstaltungen ein, um den Gemeinschaftssinn zu zeigen und zu erleben.

Besonders bedanken wollen wir uns bei unseren zahlreichen Sponsoren, Fans und Unterstützern, ohne die unsere Feier nicht möglich gewesen wäre. Herzlichen Dank auch allen freiwilligen Helfern, die bereits im Vorfeld unzählige Stunden in die Organisation und Umsetzung des Festes investiert haben, aber auch während des Festes und danach tatkräftig mit anpacken.

Wir wünschen allen Besuchern eine unvergessliche Jubiläumsfeier und ein paar schöne und angenehme Stunden auf unserem Feuerwehrfest.



Erwin Singer
2. Vorsitzender

Freiwillige Feuerwehr Forth e.V.





- E-Bikes
- Mountain-Bikes
- Trekking-Räder
- Kinderräder
- Reparaturen



- **25 Jahre Qualität**
- **25 Jahre Marken und Neuheiten**
- **25 Jahre zuverlässiger Reparaturdienst**
- **25 Jahre kundenorientierter Service**



radlstadt
igensdorf GmbH

- 91338 Igensdorf
- Forchheimer Straße 2
- Tel. 09192 / 6015
- Fax 09192 / 995644

Wir sind für Sie da:
Di - Fr Vormittag nach
Terminvereinbarung
und 14.00 - 19.00 Uhr
Sa 9.00 - 13.00 Uhr



www.radlstadt-igensdorf.de
Ihr freundlicher Fahrradladen an der B 2



Raumausstattung BRÜTTING

Mit uns sind Sie bestens ausgestattet

- ▲ Gardinen
- ▲ Bezug- und Dekorationsstoffe, eigene Polsterei/Nähatelier
- ▲ Große Auswahl an Teppichböden, Designbodenbelägen, Laminat, Parkett & Landhausdielen
- ▲ Sonnen-, Sicht & Blendschutz: Lamellen, Plissees, Flächenvorhänge, Jalousien, Rolläden, Markisen



Klingenstraße 3 · 90542 Eckental · Telefon 091 26 - 65 49
www.raumausstattung-bruetting.de



150 JAHRE
FEUERWEHR
FORTH

HIRSCHMANN



HEIZÖL · HOLZPELLETS
KRAFTSTOFFE · SCHMIERSTOFFE
TANKSTELLEN · BRENNSTOFFE · STROM · GAS



- ✓ Höhere Effizienz - weniger Verbrauch
- ✓ Minimaler Schwefelgehalt - weniger Emissionen
- ✓ Von Kesselherstellern empfohlen und TÜV-zertifiziert

Tel.: 09151 81870

www.hirschmann-mineraloele.de

seit  1928

Schreinerei Edgar Singer

- Fenster
- Türen
- Möbel
- Objekteinrichtung
- Innenausbau



Einsteinstr. 5 • 90542 Eckental-Forth
 Telefon: 09126 / 88 78
 schreinerei.singer@t-online.de

www.bodern.de




Laila Saadi
 Friseurmeisterin

BAYREUTHER STR. 15 | 91338 IGENSDORF | TEL: 09192-9931603
 MO. 13:00-20:00 | MI. 08:30-18:00 | DO. 13:00-20:00 | FR. 08:30-18:00 | SA. 08:30-12:00
 DIENSTAGS: GESCHLOSSEN




Seniorenzentrum Martha-Maria Eckental

Freude leben..

- Stationäre Pflege
- Diakoniestation
- Essen auf Rädern
- Öffentliches Café



**MARTHA
MARIA**
 Unternehmen
 Menschlichkeit

Dr.-Rolf-Filler-Straße 1 • 90542 Eckental-Forth
 Telefon: 09126 2949-111
 seniorenzentrum.eckental@martha-maria.de
 sz-eckental.martha-maria.de



Wir gratulieren der Feuerwehr
Forth zum 150-jährigem
Jubiläum und sagen **DANKE** für
den unermüdlichen und
freiwilligen Einsatz ihrer
Mitglieder!



Zukunft gestalten mit
den Freien Wähler
Eckental.



Gemeinsam für Eckental

www.fweckental.de



Festprogramm

Freitag, 13. Mai

150 JAHRE
FEUERWEHR
FORTH
13.-15. Mai 2022

FR. 13.05.2022

**BALLER
RAMA DING DONG**

DIE MEGA MALLORCA-PARTY MIT
**MICKIE KRAUSE • TIM TOUPET
& DJ LOLLO**

**ECKENTAL-FORTH
FESTZELT AM SPORTPLATZ**

VEREINSGELÄNDE DES ASV FORTH • ALBRECHT-DÜRER-STR. 15 • 90542 ECKENTAL
INFOS & TICKETS: WWW.FEUERWEHR-FORTH.DE

EINLASS: 18:00 UHR
TICKETS AB 15 EURO
ZZGL. VVK-GEBÜHR
BEGRENZTES KONTINGENT
VERANSTALTER:
FEUERWEHR FORTH

TICKETS

KÖNIGLICH BAYRISCHES
**VOLLGAS
ORCHESTER**
SOOO GEHT OKTOBERFEST!!

150 JAHRE
FEUERWEHR
FORTH
13.-15. Mai 2022

SA. 14.05.2022

**Wies'n
gaudi**

FORTHER
DAS WAHRSCHEINLICH ERSTE
OKTOBERFEST 2022

**ECKENTAL-FORTH
FESTZELT AM SPORTPLATZ**

VEREINSGELÄNDE DES ASV FORTH • ALBRECHT-DÜRER-STR. 15 • 90542 ECKENTAL
INFOS & TICKETS: WWW.FEUERWEHR-FORTH.DE

EINLASS: 18:00 UHR
TICKETS AB 8 EURO
ZZGL. VVK-GEBÜHR
BEGRENZTES KONTINGENT
VERANSTALTER:
FEUERWEHR FORTH

TICKETS

Samstag, 14. Mai



**FR. 13.05.22 BALLER RAMA DING DONG - MALLORCA PARTY
MIT MICKIE KRAUSE • TIM TOUPET • DJ LOLLO**
EINLASS 18:00 UHR, TICKETS IM VVK AB 15 EURO, ABENDKASSE 20 EURO

**SA. 14.05.22 WIES'N GAUDI - OKTOBERFEST MIT DEM
KÖNIGLICH BAYRISCHEN VOLLGAS ORCHESTER**
EINLASS 18:00 UHR, TICKETS IM VVK AB 8 EURO, ABENDKASSE 10 EURO

SO. 15.05.22 150 JAHRE FEUERWEHR FORTH - FESTTAG
09:30 UHR ÖKUMENISCHER GOTTESDIENST IM FESTZELT
13:00 UHR AUFSTELLUNG ZUM FESTUMZUG
13:30 UHR FESTUMZUG
**FESTBETRIEB MIT DEN
ORIGINAL SCHWABACHTALER MUSIKANTEN**

FESTZELT AM SPORTPLATZ

VEREINSGELÄNDE DES ASV FORTH • ALBRECHT-DÜRER-STR. 15 • 90542 ECKENTAL

INFOS & TICKETS: WWW.FEUERWEHR-FORTH.DE



Geschichte

Von Peter Bajus

Drei Brände innerhalb kürzester Zeit¹

Im Jahre 1872 findet man im Protokollbuch des Gemeindevorstandes der damaligen Gemeinde Forth drei Protokolle, die sich ausführlich mit Bränden befassen, die innerhalb kürzester Zeit in der Gemeinde ausgebrochen waren. Diese drei Brände waren am 5. September, am 21. Oktober und am 2. November 1872. Aus allen drei Protokollen kann man sehr gut ableiten, wie die Gemeinde Forth zu jener Zeit organisiert war, um gegen ausbrechende Brände vorzugehen.

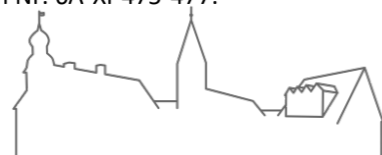
Aus den Gemeindevorstandsprotokollen vom 17. November und vom 22. November 1872 ist zu entnehmen, dass die zuvor erwähnten drei Brände vermutlich auf Brandstiftung zurückzuführen waren. Denn die Gemeinde Forth richtete eine verstärkte Nachtwache ein, die nach Einbruch der Dunkelheit bis zum Morgengrauen das ganze Dorf überwachen sollte. Außerdem ließ man die Straßenbeleuchtung nachts durchbrennen. Im Protokoll vom 17. November 1872 lesen wir hierzu unter Punkt 5:

„5. Die Nachtwache soll mit 6 Mann vor Mitternacht und 6 Mann nach Mitternacht fortgesetzt werden. Die Kosten für die nächtliche Ortsbeleuchtung und die Heizkosten für die Wachstube werden von der Gemeinde getragen.“

Ebenso bezahlte die Gemeinde Forth die eigens angeheuerten Nachtwächter. Anfang November wurde sogar Gendarmerie in Forth stationiert, um Brandstiftung zukünftig auszuschließen. Hierzu heißt es im Protokoll vom 22. November 1872 unter Punkt 5:

„5. Nachdem in Forth Gendarmerie stationiert ist, wird die Nachtwache vor und nach Mitternacht nur noch aus je 4 Mann bestehen.“

¹ Archiv Markt Eckental, Bestand Forth Nr. 6A-XI-475-477.



Es ist sicherlich kein Zufall, dass im gleichen Jahr, am 10. November 1872, eine freiwillige Feuerwehr in Forth gegründet wurde. Vielleicht haben diese drei Brandereignisse den Vorgang zur Gründung der freiwilligen Feuerwehr noch beschleunigt. Genau wissen wir dies jedoch nicht, da keine Akten über den Gründungsvorgang der freiwilligen Feuerwehr vorliegen, es kann aber als Vermutung angenommen werden. Lediglich ein Protokoll vom 22. November 1872 der neu formierten freiwilligen Feuerwehr liegt vor, das in dieser Schrift am Ende ausführlich erwähnt wird. In den umliegenden Gemeinden wurden erst 5 Jahre später, 1877, freiwillige Feuerwehren gegründet, z.B. in Eschenau, Brand und Heroldsberg.

Feuerlöschwesen in der Gemeinde Forth vor 1872

Wie sah das Feuerlöschwesen in der Gemeinde Forth vor 1872 aus? Im damaligen Königreich Bayern gab es schon zu Beginn des 19. Jahrhunderts den sogenannten vorbeugenden Feuerchutz. Die neuesten Errungenschaften dieses Feuereschutzes waren der Blitzableiter und die Brandversicherung, um weitgehend den Blitzeinschlag als Feuerursache zu vermeiden bzw. um nach einem Brand die verursachten finanziellen Verluste abzufedern. Aber auch die vorbeugende Feuerbeschau an jeder Feuerstelle im Dorf, die zweimal im Jahr durchgeführt werden musste, war ein wichtiges Anliegen der Verwaltung.

Am 4. ds. brannte in Forth bei Nürnberg Scheune und Stallung des Wirthes Göswein ab.

Meldung eines Brands in Forth aus dem „Augsburger Anzeigebblatt“ vom 6.11.1872 Abschnitt „Vermischtes“. Wortlaut: „Am 4. ds. Brannte in Forth bei Nürnberg Scheune und Stallung des Wirthes Göswein ab.“



Früher basierten alle gebräuchlichen Feuerordnungen auf alten lokalen Ordnungen, die durch diese neue Verordnung in den einzelnen bayerischen Regierungsbezirken ersetzt wurden. Der Erlass von lokalen oder Distrikts-Feuerlöschordnungen war in Art. 175 des Polizeistrafgesetzbuches vorgesehen. In ihnen sollte zunächst die Verpflichtung zum Feuerlöschdienst ausgesprochen werden. Es war klar geregelt, dass das Feuerlöschwesen Sache der Gemeinden war und von diesen auch geregelt und überwacht werden musste. Auch die Gemeinde Forth hatte eine solche Feuerlöschordnung. Verantwortlich hierfür war der jeweilige Bürgermeister. Es mussten genügend Feuerlöschmittel vorgehalten werden, um einen Brand bekämpfen zu können. So schrieb diese Verordnung vor, dass zur Feuerbekämpfung jedes Haus eine Feuerpat-sche (Besen aus Birkenreisig) und einen Löscheimer vorzuhalten hatte, um kleinere Brände schnell löschen bzw. bei größeren Feuern eine Löschkette bilden zu können.

War ein Brand ausgebrochen, so hatte die gesamte Ortsbevölkerung sofort anzutreten und die in den eigenen Häusern an sichtbarer und leicht zugänglicher Stelle aufbewahrten Feuerlöscheimer aus Stroh oder Leder zur Feuerstelle mitzubringen. Frauen, ältere Leute und Kinder bildeten Wasserketten und schafften das Wasser an den Brandherd. Zum Löschen wurde das Wasser aus der nördlich von Forth und Büg vorbeifließenden Schwabach bzw. aus dem ehemaligen Dorfweiher, auf dem heute die kath. Kirche steht, entnommen. Die Männer mussten mit Feuerhacken und Feuerleitern dem Brand zu Leibe rücken. In der Realität konnte man sich meist nur auf die Beschränkung des Feuerherdes konzentrieren und versuchen mit aller Kraft ein Übergreifen der Flammen auf andere Anwesen zu verhindern. Bei Häusern, die früher aus Fachwerk bestanden und deren Dächer teilweise mit Stroh gedeckt waren, war dies eine Kunst, die nur selten gelang.



Feuerlöscheimer
aus Leder ca. 1850

So kann man nun den Punkt 6 des Protokolls vom 22. September 1872 des Forther Gemein-deausschusses besser verstehen, wo es heißt: „Fanny Sturmwald übergab der hiesigen Armen-kasse 3 Gulden als Anerkennung für die vielfältige Hilfeleistung der Forther Bevölkerung wäh-rend des Brandes am 5. September.“ Das Haus der Fanny Sturmwald stand in unmittelbarer Nachbarschaft des Hauses, das an jenem 5. September 1872 brannte und das Feuer drohte auf ihr Haus überzugreifen. Die löschenden Helfer verhinderten mit ihrem Einsatz, dass das Feuer auf ihr Haus übersprang und bewahrten es so vor dem Raub der Flammen.

Die Gemeinde Forth hatte zum Feuerlöschen bereits vor 1870, also noch bevor die freiwillige Feuerwehr gegründet wurde, zwei fahrbare Feuerlöschmaschinen. Um diese bedienen zu kön-nen, musste eine Person an dieser Spritze ausgebildet und im Brandfall verantwortlich sein. In dem bereits oben erwähnten Protokoll vom 22. September 1872 lesen wir unter Punkt 2 hier-über Folgendes:

„2. Als Entschädigung für 3-malige Nachtwache an dem Brandherd vom 5. September er-hält Leonhard Brütting 1 Gulden 12 Kreuzer; Johann Fischer für 2-malige Nachtwache 48 Kreuzer und Wolfgang Dollack für 2-malige Wache und das Bedienen der Saug-spritze 1 Gulden 48 Kreuzer zugesprochen.“

Nach jedem Brand befasste sich der Gemein-deausschuss damit, wie man die Bürger, die nicht nur halfen den Brand zu löschen, sondern auch noch besondere Leistungen vollbrachten, fi-nanziell entschädigt.



Aber auch die anderen Bürger, die sich an der Löschung des Brandes beteiligten, wurden belohnt, wie uns Punkt 5 dieses Protokolls zeigt:

„5. Diejenigen Gemeindeglieder, die bei dem Brand am 5. September die Nachtwache versehen hatten, werden dadurch entschädigt, daß sie beim nächsten Gemeindegemeinschaftstag nur einen halben Tag arbeiten müssen.“

Die zuvor erwähnten zwei Feuerspritzen, welche die Gemeinde Forth besaß, waren in der Regel bei einem Häuserbrand nicht ausreichend, da mit deren Wasserkraft der Übergriff der Flammen auf benachbarte Gebäude kaum verhindert werden konnte. Aus diesem Grunde leisteten Nachbardörfer Löschhilfe, die ebenfalls schon im Besitz von Feuerspritzen waren. Auch hierüber gibt uns das Protokoll vom 22. September unter Punkt 1 Auskunft und wie man den Einsatz der fremden Feuerwehrmänner entlohnte.

„1. Die Rechnung des Brauers Friedrich Gößwein über 24 Gulden 45 Kreuzer für abgegebenes Bier, Brot und Käse für die Feuerwehrmannschaften aus Gräfenberg, Eschenau, Heroldsberg und Rüsselbach, die an der Löschung des Brandes am 5. September beteiligt waren, wurde genehmigt.“

Aus der Aufzählung von vier benachbarten Feuerwehren darf geschlossen werden, dass es sich an diesem 5. September um einen Großbrand handelte, zumal noch im Gemeindeausschussprotokoll zu diesem Brand von einer dreinächtigen Feuerwache gesprochen wurde.

Feuerlöschfahrzeuge lösen die Eimerkette ab

Mitte des 19. Jahrhunderts brachte der allgemeine, rasante technische Fortschritt auch eine Verbesserung im Feuerlöschwesen. Es wurden tragbare und fahrbare Handdruckspritzen entwickelt, sogenannte Feuerlöschmaschinen, die schnell zum Brandherd getragen bzw. gefahren werden konnten. Das Löschwasser der Feuerlöschkette wurde in den Wasserkasten der Feuerspritze geschüttet und durch die doppelarmige Pumpe der Spritze konnte das Wasser manuell über Schläuche schneller und intensiver zum Brandherd gepumpt werden. In den 1860er Jahren wurde ergänzend die sogenannte Saug- und Druckspritze entwickelt, welche die Eimerlöschketten überflüssig machte und das Löschwasser über Schläuche direkt aus einem Bach oder Weiher mit Hilfe einer 2-Kolbenpumpe ansaugte und über den Wasserkasten mit angeschlossenem Schlauch zum Brandherd beförderte. So wurde ab den 1870er Jahren die Anschaffung eines Feuerlöschgerätes verpflichtend vorgeschrieben, nämlich als eine fahrbare Feuerspritze, welche einen Wasserstrahl mindestens 21 Meter weitreibt und mindestens 10 Liter Wasser per Minute auszuwerfen im Stande ist.

Anfang des 20. Jahrhunderts wurden die manuellen Pumpen der Feuerlöschspritzen durch Dampfmaschinen bzw. Motoren angetrieben.



1872 – Gründung

Die Gründung der freiwilligen Feuerwehr Forth fand ihre offizielle Bestätigung am 10. November 1872 durch das kgl. Bezirksamt Erlangen². Am darauffolgenden 22. November fand dann die erste Generalversammlung der neu gegründeten Feuerwehr statt. Die bereits 67 aktive Mitglieder wählten folgende Personen als Führung³:

1. Kommandant	Georg Schall
1. Adjutant	Lorenz Schönwald
2. Adjutant	Johann Vogel
Schriftführer	Sigmund Maienthau und Ignatz Bernkopf

Im Zuge der Gründung der Freiwilligen Feuerwehr wurde zugleich eine neue Feuerwehrspritze von den beiden damaligen Gemeinden Forth und Büg angeschafft: eine Druck- und Saug-spritze aufgebaut auf einem Fahrgestell, das dann durch ein Pferdegespann schnell an die Brandstelle verbracht werden konnte. Im Einsatzfall wurde die Pumpe von bis zu 16 Kameraden bedient. Diese war bis ins Jahr 1930 in den Diensten der Feuerwehr Forth-Büg.

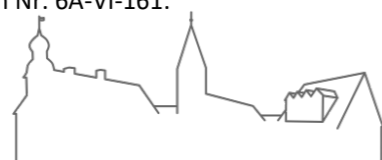
Die Gemeinde Forth besaß bereits vor 1872 zwei fahrbare vierrädrige Löschmaschinen, die in einem 1865 erbauten Spritzenhaus untergebracht waren. Wegen der größer werdenden Anzahl an Requisiten, wie Leitern, Haken, Feuerbesen und sonstigen am Brandherd benötigten Hilfsmittel, kaufte die Gemeinde Forth 1873 einen Requisitenwagen und baute im gleichen Jahr ein Requisitenhaus.



Das Requisitenhaus (erbaut 1873). Heute steht hier die Sparkasse

² Staatsarchiv Nürnberg Akte: LRA Erlangen, Abgabe 1956, Nr. 20513.

³ Archiv Markt Eckental, Bestand Forth Nr. 6A-VI-161.



1876 – Gemeinsam für Forth und Büg

beschaffte die Gemeinde Forth für ihre freiwillige Feuerwehr eine weitere vierrädrige Saug- und Druckspritze. Da die FFW Forth auch für die Gemeinde Büg die Feuerwehrtätigkeit für die Nachbargemeinde mit übernahm, wurde noch eine weitere fahrbare Druckspritze angeschafft, die im gemeinsamen Besitz der Gemeinden Forth und Büg war.

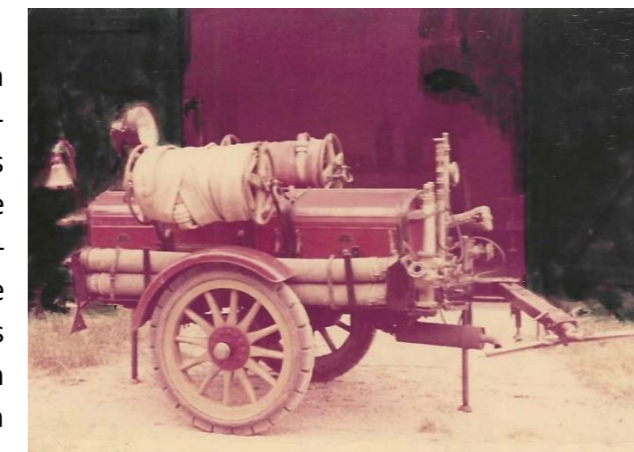
In den Jahren 1877 bis 1880 wurden, laut einem Schreiben vom 15. Oktober 1880 des damaligen Forther Bürgermeisters Wölfel an das kgl. Bezirksamt Erlangen, noch weitere Requisiten angekauft, wie Schläuche mit Kupplungsstücken, eine Stelleiter, eine Petroleumfackel, Schlauchbinden, eine Signallaterne mit rotem Glas und zwei Steiger Laternen sowie je ein kleines und ein großes Signhorn und noch viele andere Dinge mehr.

1896 – Weitere Investitionen

Einige Jahre später waren 70 Mitglieder und 53 Kameraden in der Pflichtfeuerwehr unterwegs. Große finanzielle Herausforderungen wurden von den beiden Gemeinden Forth und Büg gestemmt. 5.050 Mark wurden in die Ausstattung der Feuerwehr investiert, für die damalige Zeit eine enorm hohe Summe.

1931 – Eine neue Motorspritze

Im Jahre 1931 wurde weiter in den örtlichen Brandschutz investiert und eine neue Motorspritze mit einer Förderleistung von 800 bis 1.000 Liter pro Minute angeschafft. Die Pumpe kostete 8.500 Mark. Der Staat bezuschusste die Anschaffung mit 40 %. Die neue Motorspritze wurde im gleichen Jahr bereits für zwei größere Brände eingesetzt: Ein Scheunenbrand beim Anwesen Kohlmann in Forth und der Brand der Segraßhütte Weiß in der Büg.



Motorspritze im Dienst von 1931 bis 1963



1938 – Pflichtwehr im Krieg

Ab 1938 wurde die freiwillige Feuerwehr in Folge des 2. Weltkrieges als Pflichtfeuerwehr geführt. In dieser waren sämtliche Einwohner erfasst, die nach der öffentlichen Feuerlöschordnung zum Feuerlöschdienst verpflichtet waren und in Steiger, Spritzen- und Ordnungsmänner unterteilt wurden.

1972 – Gebietsreform

Die Freiwillige Feuerwehr Forth-Büg war bis zur Gebietsreform im Jahre 1972 die drittälteste Wehr im damaligen Kreisfeuerwehrverband Erlangen. Nur die Wehren aus Baiersdorf (Gründung 1868) und Eltersdorf (1870) waren die älteren Feuerwehren. Im Zuge der Gebietsreform erhielt die Feuerwehr ein gebrauchtes LF8 vom Typ Faun, ausgerüstet mit Front-Anbaupumpe und Platz für eine Löschgruppe.



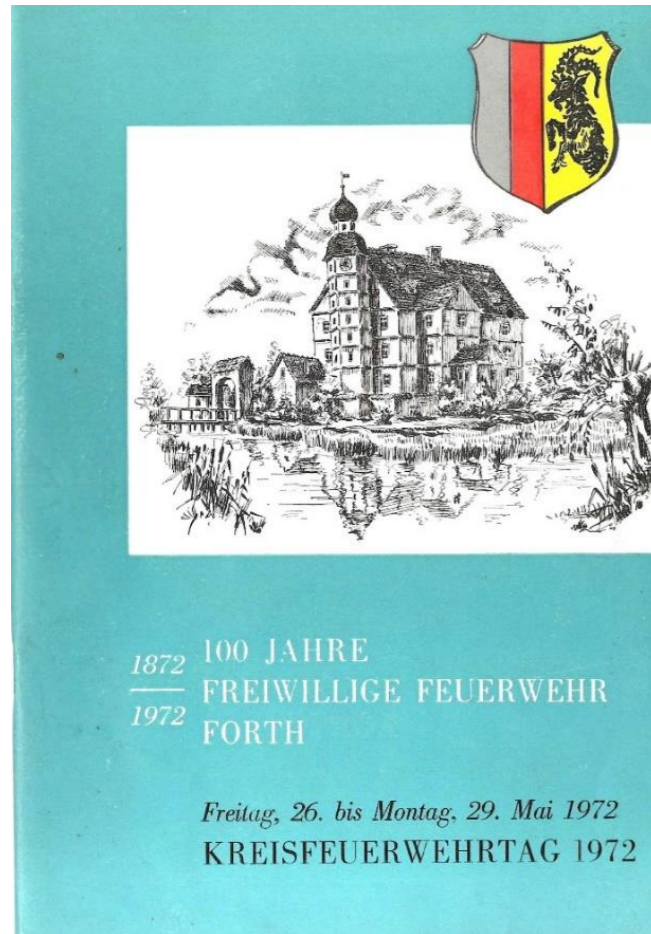
Altes LF8 Typ Faun

1972 – 100-jähriges Jubiläum

Im Mai 1972 feierte die Freiwillige Feuerwehr Forth ihr 100-jähriges Bestehen in einem bis dahin noch nicht dagewesenen Rahmen und Aufwand. Ein Festzelt für 2.500 Gäste, ein fünf-tägiges Rahmenprogramm wurde für die Gäste aus nah und fern angeboten. Von den zwei Peterlesboum, dem Conny Wagner Sextett, den drei lustigen Moosachern, dem Starsänger Peter Rubin bis zu den Original Oberkrainern standen namhafte Künstler auf der Jubiläums-bühne.



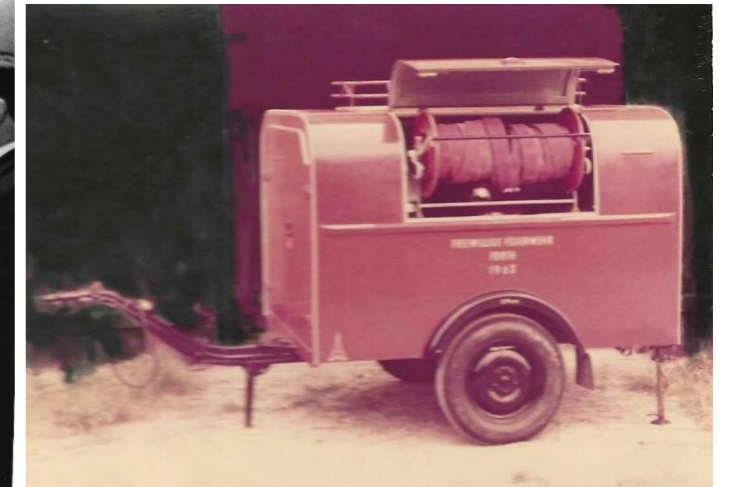
Jubiläumsfest zum 100-jährigen Bestehen



Schauübung mit Drehleiter an der Grundschule in der Martin-Luther-Straße



Im Festzelt 1972



Löschanhänger im Dienst von 1954 bis 1972



Aktive Feuerwehrkameraden im Jahr des Gründungsfests 1972



1980 – Neues Gerätehaus, Vereinsfahne und Patenwehr Fronhof

Das neue Feuerwehrgerätehaus in der Martin-Luther-Straße 10 wurde feierlich eingeweiht und von den Kameraden bezogen. Rund 3.700 Arbeitsstunden waren von den Kameradinnen und Kameraden hierfür ehrenamtlich geleistet worden. Dies war Anlass genug, die Einweihung im festlichen Rahmen zu begehen und mit der Anschaffung einer Vereinsfahne zu verbinden. Die Patenschaft übernahm die Nachbarwehr aus Fronhof.

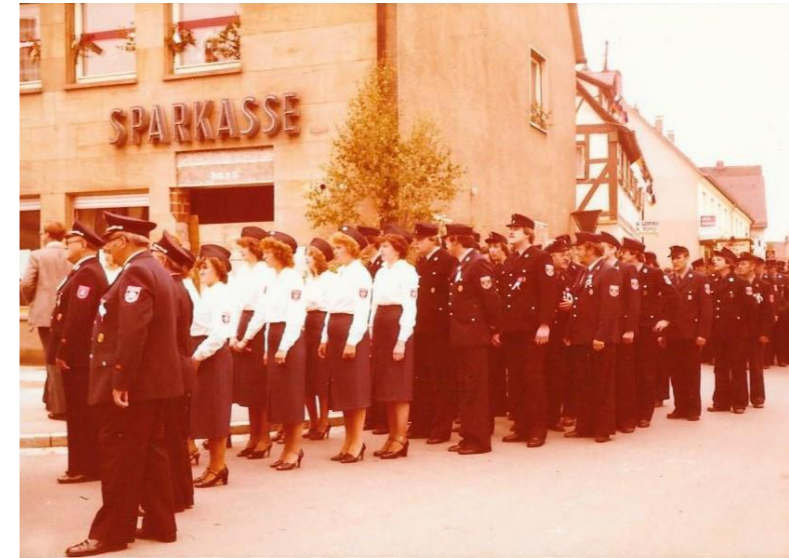
Bilder zum Festzug



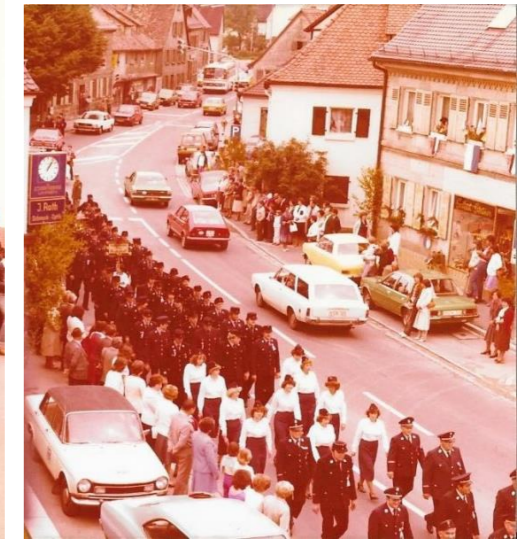
Blick in die Martin-Luther-Straße aus Richtung der Hauptstraße



Kreuzung Einsteinstraße x Martin-Luther-Straße x Bögstraße



Blick in die Martin-Luther-Straße aus Richtung der Hauptstraße



Blick auf die Forther Hauptstraße



Wenn die Vereinsfahne nicht auf Festumzügen mitgeführt wird, befindet sie sich im Fahnenschrank im Feuerwehrgerätehaus.

Fahnenband zur Fahnenweihe von unserer Patenwehr aus Fronhof



1985 – Gründung der Jugendfeuerwehr

Vor 37 Jahren begannen wir in unserer Wehr mit der Jugendarbeit und gründeten unsere „Jugendfeuerwehr“. Mitglieder waren seinerzeit Jugendliche von 14 bis 15 Jahren, im Laufe der Zeit wurde das Eintrittsalter auf 12 Jahre gesenkt. In unserer Jugendgruppe können sich die jüngsten Mitglieder der Feuerwehr Forth auf ihren aktiven Dienst theoretisch und praktisch vorbereiten.

1985 – Übergabe der beiden Fahrzeuge

Ein neues LF8 und ein Instand gesetztes gebrauchtes TL16/25 wurden in den Dienst gestellt. Das LF8 enthielt die dringend benötigten technischen Gerätschaften, wie Spreizer, Rettungsschere, Notstromaggregat, Lichtgiraffe, Motorsäge, Trennschleifer etc. Außerdem erhielt die Feuerwehr ein gebrauchtes TLF-16 (Baujahr 1967), das von der Berufsfeuerwehr ausgemustert worden war.

Der Faun (LF8) wurde an die Freiwillige Feuerwehr Oberschöllnbach übergeben.



Das TLF 16/25 (Baujahr 1967) für die FF Forth von 1985 bis 2000 im Dienst



Die Jugendgruppe vor dem damals neuen LF8



Der Faun (LF8) diente von 1972 bis 1985 der FF Forth



Das LF8 (ab 1985 für 34 Jahre im Dienst) wurde 2019 durch das MLF abgelöst



1997 – Erweiterung des Gerätehauses

Die Erweiterung unseres Feuerwehrgerätehauses konnte in diesem Jahr abgeschlossen werden. Neben einer separaten Umkleide für die Einsatzkräfte, konnte auch der Schulungsraum im ersten Obergeschoss vergrößert werden. Für die Feuerwehrführung wurde dort ebenso ein Büro eingerichtet.



Anbau des Feuerwehrhauses 1997

1997 – 125-jähriges Jubiläum

Am Freitag, dem 23. Mai 1997 stand die weltbekannteste bayerische Band in Forth auf der Festbühne. Die Spider Murphy Gang begeisterte das ausverkaufte Festzelt mit einem Spitzenkonzert. Am Sonntag marschierte der feierliche Festzug durch unsere Forther Straßen und füllte das Festzelt abermals für einen bewegten Festausklang.



1. Kommandant Gerd Ruppert führte die Jubelwehr beim Festumzug an





Die Patenwehr FF Frohnhof



Die Festkinder



Die alte Spritze war 1997 auch dabei



Der ASV Forth



Die Burschenschaft Forth



2010 – 25 Jahre Jugendfeuerwehr Forth

Zur Ehrung des 25-jährigen Bestehens der Jugendfeuerwehr Forth veranstaltete die Wehr ein Fest, bei dem neben Speis und Trank auch eine Feuerwehrolympiade auf dem Programm stand. Verschiedene Jugendgruppen traten gegeneinander an, wobei der Sieger bei der anschließenden Siegerehrung gekürt wurde.

Danke, lieber Hans Guttenberger, für deine herausragende Arbeit als Gründer und jahrzehntelanger Jugendwart unserer Feuerwehr Forth.



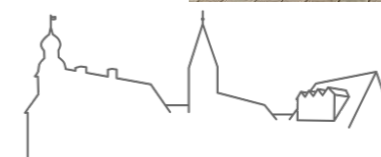
2019 – Fahrzeugübergabe MLF und Patenwehr Aising

Nach 34 Jahren Dienst wurde unser altes LF8 durch das neue MLF abgelöst. Im Rahmen des alljährlichen Grillfests fand die Fahrzeugeinweihung statt. An diesem Tag besiegelten wir auch die Patenschaft mit den Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Aising. Zu dieser Feierlichkeit erhielten wir von unseren neuen Paten ein Fahnenband und auch unsere beiden Patenwehren erhielten Fahnenbänder von der Feuerwehr Forth.



2022 – unsere Motorspritze kommt nach Hause

Die Motorspritze war von 1931 bis 1963 im Dienst der Feuerwehr Forth und anschließend im Feuerwehr Museum der Stadt Nürnberg als Leihgabe ausgestellt. Im Jahr 2022, zum 150-jährigen Jubiläum, haben wir die Möglichkeit genutzt, unsere Motorspritze zurück nach Forth zu holen.



Fitzgerald Kusz – von der Büg auf die Bühne

Fitzgerald Kusz, den die Forther immer noch „Rüdiger“ nennen, hat den ostfränkischen Dialekt, unseren Zungenschlag und unsere Sprache in all unseren Liebenswürdigkeiten und Verschrobenheiten zu einer veritablen Bühnensprache geadelt. Sein „Schweig, Bub!“ von 1976 wird 720mal gespielt und in zahlreiche Dialekte übertragen (z.B. Berlinerisch, Hessisch, Schwäbisch und Niederdeutsch. Schlagartig wird Kusz berühmt).



Feuerwehr I

es gibd bränd
däi kammä ned
mid wassä löschn

dou moumä erschd
midm feiä redn
froung
wous herkommd

Feuerwehr II

manche wolln si partout
ned reddn loun
däi schbringä gladd
nebäs schbrungdouch:
mach wos dergeeng

Feuerwehr III

lösch ämall ä feiä
ohne uniform
des houd doch
goä kann reschbeckd

Aus: *Der Vollmond über Nämberch. Mit freundlicher Genehmigung des ars vivendi Verlags Cadolzburg.*



Der Brand in Hörpersdorf

(Eine wahre Begebenheit)

Amol su im Oktober wars, Omds ums Geböttläu rum Dau häier i an Lärma drauß Gäh naus und schau mi um.	Und mir sön wöi di Wild'n nei, Dös Häusla, dös wird g'rett, Dau häit scho unser Hauptmann glei, Sein grauß'n Kupf drum g'wett.
In Hörpersdorf haßts brennt die Mühl, Die Feuerwiha ruckt aus Und wall i dau derbei a woar, Drum mouß i a mit naus.	Wir Steiger sön in Bud'n naf, In allergräißt'n Saus, Die andern döi sön unt'n blieb'n, Hom dort die Sachn raus.
Es woar scho Nacht, drum is die G'schicht A wöng verzügli ganga - Und nauszug'n haut si dan a Wög, Waß Gott a eiwilanger.	Die Köih, die Betta und die Uhar, Die Göns, die Tisch, die Tint'n, Die Säu, die Henna, die Muntuar, Zwa Rög'nschirm und a Flint'n.
In Hörpersdorf hauts an den Tog Grad's Körwäböier geb'n, Die Bauern woarn im Wirtshaus z'samm, Denn dös is doch ihr Leb'n.	Kurz wos a su im Haus is gwest Homs alles drunnt naus trog'n - Und mir derwal im Budn drob'n, A jede Tüar „neig'schlogn.“
Wöi mir an Platz hiekumma sön, Dau woarns no net lang dort - Und vuller Freid homs alli gschriea, Die Feierwiha vo' Forth.	Doch kaner haut a Feier g'scheng, Dös woar scho' sonderboar; Oeitz sön mer in die Küch'n roh, Wöi alles drob'n hie woar.
Denn unsre Feierwiha is halt, In dera Gögnd die best, Drum sön mer a in Hörpersdorf Recht tüchti o'gsehgn gwest.	Und in der Küch'n stäiht a Fra', Grod vuar ihr'n Ofaloch, I glab, döi mou nit ghaiert hom, G'seng hauts uns ober doch.
Doch recht auszeichna hom mer uns Dort freili nimmer könna, Die Mühl, döi woar scho' niederbrennt Bis af'n Boch und Töna.	Oeiz fraug'n mer's, ob dau a nix brennt? Sagt's: weiter wird nix sa, - Dös Feier in mein Of'n drin. Dös is a blaus ganz kla'!
Geht zou Lait, sagt der Komadant, Schlaft a paar Balk'n raus; In dem Moment schreits hinter uns Dort drüb'n brennt a Haus.	Mei Moh, der woar in Schnatta häit - Und wal i sunst nix ho; Hob ih'n an Hof'n Kaffee gmacht, Dau ißt er si' recht oh.
Oeiz wer'n mer glei' no' Uerbert fröig'n, Sagt jeder, der's g'sehng haut, Dau schaut ner hi, dau geht, waß Gott, Der Rauch scho' raus zon Schlaut.	Oeiz hom mer alli lach'n möin, Wöi dös die Fra' g'sacht haut, Nau hom mer gwißt warum vurhi', Der Rauch is naus zon Schlaut.
Dau soll'n ner glei' die Forther nei, hom viele Weiber g'schriea, Döi könna besser mit umgöi', Wöi unser Feierwiha.	Mir hom nau unser Woar z'sammg'richt Und sön mitnander ham, Denn 's maßte hom mer doch dro tou Und plaugt uns alli z'samm.
A manche wird halt su denkt hom, Mir is ner um mein Moh', Wenn ober dau an wos passiert, Nau gähnt's mi' doch nix o.	Und unterwögs is g'sunga wor'n, Dös Löid, die Wacht am Rhein: Löib's Vaterland, hob' i mir denkt, Kannst werkli „ruhig sein.“

Aus Bauerng'schicht'n! 15 Original-Gedichte
von Ernst Redwig



von Dr. Martina Switalski

Ein erster sicherer Nachweis des Herrensitzes gelingt für 1398, als die Burggrafen von Nürnberg die Gotzmann mit ihm belehnten. Die Gotzmann blieben für Generationen auf ihrem Ansitz zu Büg und Lehnsleute der Hohenzollern: 1421 wurde beispielsweise Albrecht Gotzmann mit dem Mannlehen belehnt. 1449 wurde das „Schloß Pueg“ im Ersten Markgrafenkrieg durch Nürnberger Truppen „mit Sturmb erobert und ausgebrannt“. 1467 war die Burg mit ihren Befestigungen bereits wiederhergestellt. 1511 veräußerte Conrad Gotzmann die Feste seinem Bruder Albrecht, der 1527 als Schultheiß zu Forchheim amtierte.



Das alte Wasserschloss mit dem polygonen Turm wurde nach 1749 durch den heutigen Bau ersetzt

Umfangreichere bauliche Veränderungen und Erweiterungen sollen vor 1586 ausgeführt worden sein. Mit dem Bauherrn, Hans Friedrich Gotzmann von Thurn zu Neuhaus, Büg, Brand und Stopfenheim, starb das Geschlecht schließlich 1611 aus. Diese hatten sich neben der Errichtung der St. Anna Kirche in Forth auch beim Bau eines Augustinerklosters zu Ehren des heiligen Michael in Neunkirchen engagiert. Die ehrenvolle Aufgabe des Schutzvogts über das neugebaute Kloster übertrug man der edlen Familie der Gotzmann von der Büg. Die Reichsritter hatten die Aufgabe die Stiftung bei feindlichen Einfällen zu schützen und die Rechte zu verteidigen. Unter den vielen äußerst freigiebigen Adeligen der Region, die durch Stiftungen an das neue Kloster ihr Seelenheil zu beeinflussen hofften, hatten sich also die Gotzmann besonders hervorgetan.

Noch kurz vor seinem Tod 1622 konnte der letzte Gotzmann, Hans Friedrich, mit Hilfe eines Vergleichs mit den Markgrafen den drohenden Heimfall des Rittergutes Büg an den Lehnherrn verhindern und den Übergang an seine Enkel, die Söhne des kursächsischen Amtshauptmanns Heinrich von Büнау, sichern. Von nun an blieb das sächsische, schon seit 1166 überlieferte Geschlecht im Besitz des Ritterguts, zu dem auch noch weitere Güter gehörten. Es folgten drei Generationen der Büнау zu Büg, wobei jeweils der Inhaber des Rittergutes früh verstarb und die Söhne erst nach einer längeren Vormundschaftsverwaltung das Erbe antraten. Auch nach dem frühen Tod des Rudolf III. von Büнау 1727 verwaltete lange der Onkel Johann Gottfried Ehrenreich Stettner von Grabenhof für die vier minderjährigen Söhne Bünaus den Besitz. Nach der Übergabe des Erbes um 1749 an die Brüder Heinrich, Rudolf und Günther von Büнау wurde das alte Wasserschloss abgebrochen. An seiner Stelle entstand ein Neubau, in dem den Brüdern Rudolf und Günther Wohnungen eingerichtet wurden. Für den dritten Bruder, Heinrich von Büнау, wurde das Forther Amtshaus, die heutige Wirtschaft Papst, zu einem Herrenhaus umgebaut.



Der Neubau des Schlosses von 1749 mit dem Vorplatz, der noch heute besteht



Die Entwicklung Forths durch die jüdische Ansiedlung

die noch unter den Gotzmans begonnene Finanzierungslinie des reichsritterlichen Lebensstils durch die Ansässigmachung von Juden in Forth, wurde von den Bünaus perfektioniert. Hatten Juden 1671 etwa 3 Gulden Aufzugsgelder an die Reichsritterschaft (Wilhelm Held) zahlen müssen, wenn sie die Gemeinde oder das Herrschaftsgebiet bewohnen wollten oder verließen, so zielte die Bünau'sche Herrschaft auf eine systematische Finanzierungsgrundlage durch die Judenschaft hin. Nachdem die Ganerben des Rothenbergs 1629 ihre Herrschaft an das Kurfürstentum Baiern und somit auch Forth verkauft hatten, waren die Katholiken auf der Nürnberger Seite des Dorfes schutzlos geworden. Bünau vertrieb die Katholiken und siedelte bewusst Juden auf deren Land und in deren Häuser an, sodass der konfessionellen Entzweiung eine interreligiöse folgte. Den Juden wurden neben dem Schutzgeld auch eine Vielzahl an Abgaben und Zinsen auferlegt. Trotz der hohen finanziellen Belastung siedelten sich im 18. Jahrhundert in steigender Zahl

jüdische Familien in Forth an und ließen den Weiler zu einem veritablen Marktflecken an der Handelsstraße zwischen Nürnberg und Böhmen erwachsen.



Forth 1730 mit 27 Anwesen und dem alten Wasserschloss



Forth 1791 mit 90 Anwesen

Das enorme Wachstum des Ortes aufgrund der jüdischen Neubauten zeigen die beiden Karten von 1730 und 1800. Während Anfang des 18. Jahrhunderts das Wasserschloss mit großen Weiheranlagen und polygonen, also mehreckigem Treppenturm samt 27 Anwesen erkennbar sind, so listet der Plan von 1791 bereits 90 Anwesen, darunter mindestens 20 neu erbaute jüdische Häuser direkt an der Hauptstraße auf. Aufgrund des zuweilen recht zügellosen Lebensstils einiger Familienmitglieder waren die wirtschaftlichen und familiären Verhältnisse des Geschlechts trotzdem bald zerrüttet. Überschuldet fiel das Rittergut um 1791 an den Schwiegersohn des Günther von Bünau, Karl Freiherrn von Egloffstein. Zwar konnten dessen Erben während der französischen Besetzung des brandenburgischen Territoriums 1807 die Mannlehnbarkeit ablösen und das freie Eigen erwerben, die hohe Hypothekenbelastung führte jedoch 1810 zur Zahlungsunfähigkeit.



Erst nach mehreren vergeblichen Auktionsterminen erwarb 1814 der Nürnberger Stadtkommissar Johann Georg Ritter von Kracker das Rittergut Büg, Forth und Brand mit einem Gebot von 50.100 Gulden. Von Kracker trennte viele attraktive landwirtschaftliche Flächen vom Gut ab und veräußerte sie gewinnbringend, bis er 1818 den Restbesitz an Friedrich und Felicitas von Gohren verkaufte. Der Verkäufer soll jedoch auch viel Geld für die Renovierung des Schlosses aufgebracht haben, sodass es sich in den 1820er Jahren in einem guten baulichen Zustand befand. Um an die Gerichtsrechte des mittlerweile recht bevölkerungsreichen Rittergutes zu gelangen, erwarb es 1841 der bayerische Staat. Nachdem das Schlossgebäude lange vergeblich zum Verkauf angeboten worden war, wurde es schließlich 1844 an einen Landwirt verpachtet. 1848 entschlossen sich die Finanzbehörden zu einer neuerlichen öffentlichen Versteigerung, bei der es an eine Bietergemeinschaft aus Forth veräußert werden konnte.



Ein passendes Gebäude für ein israelitisches Kinderheim in der Nähe Nürnberg hatten Adolf und Julie Schwarz, ein kinderloses Kaufmannsehepaar aus Nürnberg 1912/ 3 lange gesucht. Das Schloss hatte zu diesem Zeitpunkt zahlreiche Besitzwechsel hinter sich. Ein Brand im Jahre 1873/74 leitete sechs Jahre später ein Zwangsversteigerungsverfahren ein, aus dem der Büger Landwirt Georg Geist und 1905 der Nürnberger Justizbeamten Karl Mayer als Besitzer hervorgingen. Von dessen Erben schließlich kauften Adolf und Julie Schwarz das Gebäude und ließen es 1912 aufwändig reparieren. So sollte das Heim „schwächliche und kränkliche Kinder, in erster Linie Schulkinder beider Geschlechts“ zur Erholung dienen. Das Haus wurde am 30. Juni 1913 feierlich geweiht. Insgesamt wurden in Forth jährlich 65 Kinder untergebracht und für meist vier Wochen beherbergt.

1938 wurde das Schloss in einer sprichwörtlichen Nacht- und Nebelaktion zwangsgeräumt, „arisiert“. Das Schloss als Erholungsheim wurde nach dem Krieg auf mindestens 125 000 DM geschätzt, es wurde aber für den Spottpreis von 9.400 RM dem NS-Lehrerbund Bayreuth zugeschätzt. Dr. Nagel hat die „Ansicht des neuen Schlosses von Nordwesten“ 1938 festgehalten.

Das Schloss wurde im Krieg zunächst als Schullandheim, dann als Lager für wolga-deutsche Umsiedler und nach dem Krieg als Truppenunterkunft der amerikanischen Besatzungsmacht genutzt (1948). Der Treuhänder der Jewish Restitution Successor Organisation (JRSO) Max Quarder erinnert sich 1953 daran, dass nach deren „Abzug [das Schloss] von der Gemeinde Forth in Verwaltung genommen“ wurde, sodass sich die Rückerstattungsansprüche, die 1948 von der Israelitischen Kultusgemeinde Nürnberg im Namen der Adolf-und-Julie Schwarz-Stiftung ausgesprochen wurden, nicht nur an den NS-Lehrerbund bzw. den Rechtsnachfolger Freistaat Bayern, sondern auch an die Gemeinde Forth richteten, die freilich „nach dem Grundbuchauszug [nie] Eigentümer des rückerstattungspflichtigen Anwesens war“. 1955 wurde das Schloss der JRSO übergeben.

Auf der Suche nach neuen Mietern stieß man auf den Nürnberger Stadtrat Hofmann, der es zur wohnlichen Nutzung an die Familie Merkel veräußerte, die das Mehrfamilienhaus schließlich 2001 an die Marktgemeinde Eckental verkaufte. Seither steht das Schloss leer, gilt als Baudenkmal und wartet auf seine zukünftige Bestimmung als kulturell architektonisches Kleinod in unserer Mitte.



Schlossplatz 1938
(Foto: Privatbesitz Anni Baierlein)



AUTO MÜLLER



KLIMA-SERVICE
Für frische, kühle Luft auch an heißen Sommertagen.

AUCH FÜR WOHNMOBILE & ELEKTRO-FAHRZEUGE

Reparatur und Wartung bieten wir für sämtliche Fahrzeugarten.

URLAUBS-CHECK

Damit alles funktioniert und Sie Ihren Urlaub genießen können.



IHRE KFZ-MEISTERWERKSTATT

- Kundendienst
- HU/AU
- Räder-Service
- Autoglas
- Neu- & Gebrauchtwagen
- Reparaturen aller Art



150 JAHRE FF FORTH

Wir gratulieren der Feuerwehr Forth ganz herzlich.

Termin vereinbaren: 09126 – 8695

www.auto-mueller-eckental.de | Frohnhof Hauptstraße 11 - 90542 Eckental

Schornsteinfegermeister

Klaus Elm

Ihr Schornsteinfeger in der Region!

- Schornsteinreinigung
- Mess- und Überprüfungsarbeiten
- Heizungs-Check und Gashausschau
- Feuerstättenreinigung (Heizkessel und Öfen)
- 4 PA-Messung (Feuerstätte mit Dunstabzug)
- Rauchmelder und CO-Melder
- Kleinreparaturen (z.B. Kamintüren, Deckel, usw. ...)

Azubi gesucht!

Germersberger Hauptstraße 49
91220 Schnaittach-Germersberg
Tel.: 0 91 53 / 92 51 41
Fax: 0 91 53 / 92 51 42
www.elm-online.net
schornsteinfeger@elm-online.net



150 JAHRE
FEUERWEHR
FORTH

FRANKENOPTIK

Konrad-Adenauer-Str. 11
90542 Eckental-Forth
Telefon: 09126 / 79 11
Telefax: 09126 / 37 99
frankenoptik@freenet.de
www.frankenoptik.de

+ Postagentur Forth
Mo - Fr 9.00 - 12.30
14.00 - 18.00
Sa 9.00 - 12.00

Kerner Eckental
Fahrschule • Fachschule • Omnibusreisen

Sicheres Fahren

Effektives Lernen

Schnell ans Ziel

Fahrschule Kerner

Fachschule



KERNER
Omnibusreisen

PKW - Zweirad - Traktor

Jörg Trummer

Tel. 09126-287966 Mobil 0179-5015242

Für Güterkraft- & Personenverkehr

LKW - OMNIBUS

Harald Kerner

Tel. 09126-287628 Mobil 0151-52508059

Birgit Kerner

Tel. 09126-287628 Mobil 0179-6984855

www.FahrschuleKerner.de



Wir gratulieren zum 150jährigen Jubiläum

Ob Rettungsdienst, Krankenhaus, Seniorenheim oder Hotel, Elis bietet individuelle und innovative Lösungen für Textilien, von der Ausstattung bis zur Reinigung und Reparatur

Elis Eckental | Jasminstraße 23 | 90542 Eckental | de-eckental@elis.com | www.elis.com

We empower your day 



Der Verein

IHRE STEUER IN GUTEN HÄNDEN



Vollumfängliche Betreuung und Beratung von Unternehmen und Privatpersonen

Heike Gagel • Steuerberater
Pettensiedeler Str. 1a, Eckental-Eschenau
Tel. 09126 - 291 57 42
www.steuerberatung-gagel.de

Der Kameradschaft und dem Teamgeist werden innerhalb der freiwilligen Feuerwehr eine wichtige Rolle zugesprochen. Die beiden werden, neben dem aktiven Dienst, vor allem durch das Vereinsleben gepflegt. Der Verein „Freiwillige Feuerwehr Forth 1872 e.V.“ unterstützt die Feuerwehr nicht nur finanziell, sondern kümmert sich auch um die Kinder- und Jugendfeuerwehr und fördert durch zahlreiche Veranstaltungen den wichtigen Zusammenhalt der Kameradinnen und Kameraden. Über die Jahre entwickelten sich eine Vielzahl an Events zur jährlichen Tradition, die fest im Kalender der Vereinsmitglieder notiert sind. Neujahrsempfang, Jahreshauptversammlung, Saukopffessen, Unterstützung beim Lichterfest oder der Kameradschaftsabend sind nur ein paar dieser Termine. Impressionen dieses lebendigen Vereinslebens sind auf diesen Seiten zu sehen.

Skifahren

Am Freitag auf'd Nocht montier' i die Schi – traditionell im März jeden Jahres fährt eine sportbegeisterte Mannschaft der Feuerwehr Forth zum Skifahren nach Hochkössen im Tiroler Kaiserwinkl. Vom Gipfelstürmer über den Schneewanderer bis zum Skifahrer sind alle „Sportarten“ vertreten. Vielen Dank an Familie Guttenberger, die das Skifahren über Jahrzehnte erfolgreich organisiert hat.



Grillfest

Jedes Jahr am ersten Samstag im Juli laden wir die Einwohner Forth's, der Büg, Freundinnen und Freunde sowie Kameradinnen und Kameraden zu unserem Grillfest am Feuerwehrhaus ein. Leckere fränkische Spezialitäten vom Grill, selbstgemachte Salate, fränkisches Bier, ein Rahmenprogramm für unsere kleinen Gäste und Live-Musik sind nur einige Highlights unseres alljährlichen Grillfests.



Nächstes Grillfest
am 02.07.2022

**Wir freuen uns auf
euer Kommen!**



Vereinsausflüge

Wiesbaden, Garmisch-Patenkirchen, Leipzig, Ammersee, Würzburg, Kehlheim, Passau, Lichtenfels, Bodensee, Kulmbach, Heidelberg, Dresden und Prag sind einige genannte Orte, die von den Mitgliedern bereits als Vereinsausflug angesteuert wurden. Ob auf einem Ein-Tages- oder Zwei-Tagesausflug – die kulturellen Highlights der verschiedenen Reiseregionen wurden ausgiebig erkundet. Der Ausflug zum Maibaumfest unserer Partnerwehr in Aising nicht zu vergessen.



Unser Dank gilt an dieser Stelle Helga und Hans Guttenberger für jahrzehntelang hervorragend organisierte Ausflüge.



Weihnachtsfeier

„O du fröhliche, O du selige“ schallt es aus dem Feuerwehrgerätehaus in Forth. Der katholische Bläserchor Forth untermalt feierlich den Höhenpunkt im Dezember eines jeden Jahres. Mit der Weihnachtsfeier beenden die Kameradinnen und Kameraden zusammen mit ihren Familien das vergangene Jahr, wobei die Verlosung des traditionellen „Wurstweihnachtsbaums“ nicht fehlen darf. Viele Jahrzehnte wurde die Wurst unter Aufsicht eines Metzgerskameraden zuvor selbst geschlachtet und geräuchert. Nach der Ausgabe der „Wurstlose“ wurden die Gewinne direkt im Anschluss gemeinsam mit den Familien und Kameraden geteilt und zusammen gegessen.



Lust bekommen mitzumachen? Dann melde dich an!



Eine gute Nachbarschaft ist viel wert!

Seit der Einweihung des Feuerwehrgerätehauses der Feuerwehr Forth im Jahr 1980 besteht die offizielle Patenschaft mit unserer Nachbarwehr aus Frohnhof.

Im Jahr 2001 war es für die Feuerwehr Frohnhof so weit und der Grundstein für ihr neues Feuerwehrhaus an der Rothenbergerstraße wurde gelegt. Somit wurde der räumliche Abstand zur Patenwehr noch geringer. Zehn Jahre später gab es wieder einen Grund zum Feiern. Die FW Frohnhof konnte 125. Gründungsfest bei schönstem Wetter feiern und Forth war natürlich auch mit dabei.

2017 wurde vom Markt Eckental ein modernes TSF-Logistik für die Feuerwehr Frohnhof beschafft. Bei der feierlichen Übergabe des Fahrzeugs durften die Nachbarwehren als auch die Patenwehr Forth nicht fehlen. Als Geschenk überreichte der 1. Vorstand Andreas Jungbauer einen Nass- und Trockensauger und wünschte allzeit gute Fahrt mit dem neuen Fahrzeug.

Die Feuerwehren Frohnhof und Forth bilden mit ihren Fahrzeugen TSF-Logistik und MLF gemeinsam eine der drei Dekontaminationseinheiten des Landkreises ERH und verstärken damit die bereits bestehende Zusammenarbeit.

Das jährliche Sonnenwendfeuer in Frohnhof ist immer ein Highlight und für jedermann einen Besuch wert. Eine gute Möglichkeit für uns, als Patenwehr, die Kameradschaft zu stärken.



Wir blicken auf eine jahrzehntelange, sehr gute Zusammenarbeit mit der Feuerwehr Frohnhof zurück. Sei es die gemeinsame Ausbildung der Feuerwehrdienstleistenden oder der Einsatz vor Ort, auf die Feuerwehr Frohnhof ist immer Verlass. Neben der Dekon-Ausbildung ist auch die gemeinsame Atemschutzgeräteträgerausbildung von „Frohnhofern“ nicht zu vergessen.



Mittelfranken und Oberbayern – eine Freundschaft über die Grenzen hinaus!

Seit der Fahrzeugeinweihung unseres MLFs im Juli 2019 besteht eine offizielle Patenschaft mit der Freiwilligen Feuerwehr Aising. Wie kam es trotz dieser geographischen Entfernung dazu?



Die nachfolgende Kurzfassung gibt darüber einen Einblick und für alle, die nicht wissen, wo Aising liegt... Es befindet sich im oberbayerischen Rosenheim und ist, genauer gesagt ein außenliegender Stadtteil davon.

Die Verbindung zwischen Franken und Oberbayern begann im September 2012, als unser Kamerad Sebastian Singer sein Studium in Rosenheim startete und sich am Maibaumfest 2014 dazu entschloss, den Mitgliedsantrag bei der Freiwilligen Feuerwehr Aising zu unterschreiben. Von da an war er auch ein aktives Mitglied der dortigen Wehr und übte den aktiven Dienst aus.

Den ersten offiziellen gemeinsamen Auftritt beider Wehren gab es zur Einweihung des neuen Schlauchwagens der Feuerwehr Aising am 27. Februar 2016. Eine Abordnung der Feuerwehr Forth machte sich bereits am frühen Samstagmorgen auf den Weg. Bei ihrer Ankunft wurde sie mit einem standesgemäßen Weißwurstfrühschoppen empfangen. Aufgrund der gelungenen Feier und der entgegengebrachten Gastfreundschaft wollte man sich nur allzu gerne revanchieren und so luden wir kurzerhand die Kameradinnen und Kameraden aus Aising zum alljährlichen Grillfest im Juli ein. Hier zeigte sich sogleich die Begeisterung der Kameraden und Kameradinnen aus Oberbayern über die fränkische Kulinarik, die ihnen dort angeboten wurde. Kurz gesagt: Die damals noch benachbarte Metzgerei wurde am nächsten Tag gleich leergekauft. Während dieser Veranstaltungen entwickelten sich Verbindungen und Freundschaften, die in den folgenden Jahren immer wieder durch gegenseitige Besuche an Vereinsfesten zunehmend gefestigt und ausgebaut wurden.



So war es keine Überraschung, dass unsere drei Kameraden Alexander Dorn, Nino Kadler und Sebastian Singer am 01. Mai 2017 schließlich offiziell vor der Aisinger Vereinsführung um die Patenschaft gebeten haben. Einfach hatte man es ihnen jedoch nicht gemacht, denn sie mussten mehrere Minuten lang auf einem Scheitholz kniend ein Ritual über sich ergehen lassen. Die Führung der Feuerwehr Aising nahm den Antrag schließlich an, sodass dieser Tag als Beginn der Patenschaft angesehen werden kann.



Zu einem weiteren Highlight kam es am 01. Mai 2019, als sich ein Reisebus mit einer großen Anzahl an Teilnehmerinnen und Teilnehmern erneut zum Maibaumfest nach Aising aufmachte. An diesem Tag stemmten wir – Aisinger und Forther – gemeinsam den Maibaum in die Höhe und noch im gleichen Jahr wurde die offizielle Patenschaft während der Fahrzeugeinweihung unseres MLFs mit der Übergabe eines Fahnenbands gefeiert.





Neben den klassischen Medien wie Fernsehen und Zeitung ist das Internet auch für uns ein wichtiger Informationslieferant geworden. Schon früh erkannten die Feuerwehren bereits dessen Bedeutung: Im Februar 2022 findet die Suchmaschine Google zum Suchbegriff „Freiwillige Feuerwehr“ mehr als 26 Millionen Einträge.

Was macht das Internet für die Freiwillige Feuerwehr so interessant?

Über das Internet erreicht die Feuerwehr eine weltweite Präsenz und steht damit mit Menschen im eigenen Ort selbst, aber auch weit darüber hinaus in Kontakt.

Die erste Homepage der Feuerwehr Forth entstand im Jahr 2003. Ein Relaunch des Internetauftritts wurde zuletzt im Jahr 2021 durchgeführt, wodurch den Leserinnen und Lesern nun Zugriff auf noch mehr interessante Themen gegeben wird. Dazu zählen vor allem Berichte über die letzten Einsätze, die Ausbildung und das Vereinsleben inklusive ausführlicher Text- und Bildseiten.

Wer sich für die Feuerwehr interessiert, kann sich nun über diverse Rubriken u.a. in den Fahrzeugbestand (gegenwärtig und ehemalig) sowie den aktuellen Dienstplan einlesen oder sich über geplante Veranstaltungen oder die Ausbildung bei der Freiwilligen Feuerwehr informieren.

Unter dem Reiter „Mitmachen“ lassen sich alle Hintergrundinformationen zu den jeweiligen Altersklassen finden. Beginnend mit der Kinder- und Jugendfeuerwehr können sich die Besucher der Seite bei Interesse im Voraus über die jeweiligen Übungsterminpläne erkundigen oder bereits den Aufnahmeantrag herunterladen. Die Kategorie der Einsatzmannschaft gibt neben den Übungsterminen Einblicke in die notwendigen Voraussetzungen und Einstiegsmöglichkeiten.

Steigende Zugriffszahlen auch im Jubiläumsjahr

Wie stark das Interesse an der Internetseite der Feuerwehr Forth ist, lässt sich eindrucksvoll an den Zugriffsstatistiken der letzten Jahre ablesen. So stieg die Anzahl der Seitenaufrufe pro Monat von 220 im Jahr 2010 auf bis zu 3000 im Jahr 2021! Bei genauerer Analyse der Aufrufzahlen ist zu sehen, dass die Informationsnachfrage bei den Einsatzberichten am größten ist.

Wie soziale Medien den Feuerwehrdienst prägen

Durch das Voranschreiten des digitalen Zeitalters sind zusätzlich zur Homepage die Facebookseite sowie die beiden Instagram-Accounts (Aktive Wehr/ Kinder- und Jugendfeuerwehr) der Feuerwehr Forth hinzugekommen. Über diese Kanäle sind wir stets bemüht unsere Reichweite zu vergrößern, um nähere Einblicke in das Ehrenamt und das Vereinsleben der Freiwilligen Feuerwehr geben zu können. Im Fokus der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit stehen vor allem die Einsätze, der Übungsbetrieb der aktiven Wehr sowie die Jugend- und Kinderfeuerwehr oder diverse Veranstaltungen.



Feuerwehr im Internet

150 Jahre Feuerwehr Forth

Zum 150jährigen Bestehen erweiterte die Feuerwehr Forth ihr Online-Angebot. Informationen zum Festzeltbetrieb, zum feuerwehrtechnischen Rahmenprogramm sowie zu allen Ausschreibungen und Anmeldeformularen sind über die Homepage abrufbar.

Hier eine Übersicht über alle Internetseiten und sozialen Medien der Freiwilligen Feuerwehr Forth:



Homepage:
www.feuerwehr-forth.de



Auf facebook:
<https://www.facebook.com/feuerwehr.forth.de>



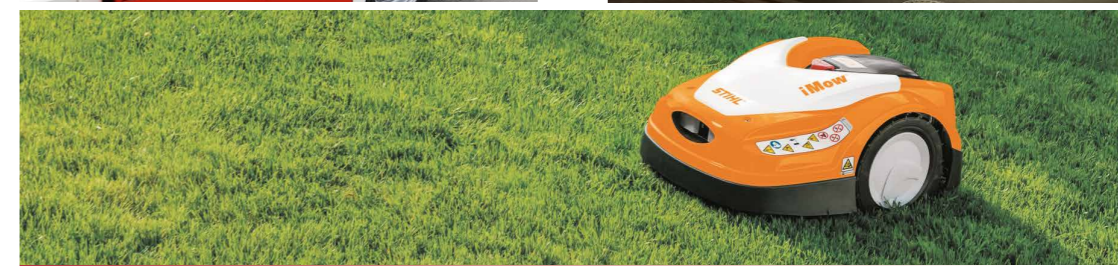
Die Freiwillige Feuerwehr Forth auf Instagram:
[feuerwehr.forth](https://www.instagram.com/feuerwehr.forth)



Kinder- und Jugendfeuerwehr auf Instagram:
[ffwforthjugend.kinder](https://www.instagram.com/ffwforthjugend.kinder)



Das Hüttinger Team gratuliert zum 150-jährigen Jubiläum und wünscht eine muntere Einsatzbereitschaft!



MEIER LANDTECHNIK
TECHNIK FÜR LANDWIRTSCHAFT UND GARTEN

Schnaittacher Straße 31 · 90542 Eckental Eschenau · www.meier-landtechnik.de
Telefon: 0 91 26 / 28 66 95 · Telefax: 0 91 26 / 28 66 97

- Landtechnik ■ Service für Mähroboter ■ Reinigungstechnik
- Kommunaltechnik ■ Gartengeräte ■ Reparatur-Service

Ihr starker Partner für:

Produktförderung (Schüttgüter)
Entstaubung/Explosionsschutz – Verfahrenstechnik
Projektplanung – Montage

 HAINKE Filteranlagen **-Staubfilter** ·  SAT **-Mahltechnologie**
 KMH **-Rohrteile**

GeMa Anlagentechnik GmbH & Co. KG
Rothenbergstr. 2a · 90542 Eckental-Frohnhof
Telefon 09126 289909-0 · Fax-50
www.gema-anlagentechnik.de



www.frohnhof-muehle.de

SWITALSKI GbR Landwirtschaft



Tel.: (0 91 26) 28 99 09-0 / Fax: - 50
Mobil: (0171) 3 30 22 89
Email: kswitalski@t-online.de
DE-ÖKO-006

BIO-Rind- u. Schweinefleisch

Mischpakete 5 kg bzw. 10 kg

Qualität und Sicherheit

- offene Stallhaltung
- Haltung nach kontr. ökologischen Richtlinien
- ausgesuchte Fleischrassen
- hofeigenes Futter + kontroll. Mineralfutter





*Seit 1990 sind wir Ihr Partner,
wenn es um den Verkauf
oder die Vermietung
Ihres Hauses bzw. Ihrer
Wohnung geht.*

*Von der professionellen Markteinschätzung
Ihrer Immobilie bis zur Übergabe
sind wir an Ihrer Seite.*

*Wir freuen uns
über Ihre Kontaktaufnahme.*

PALMER Immobilien • Kolpingstraße 46 • 90542 Eckental
Tel.: 09126 / 28 73 28 • i-palmer@outlook.de
www.immobilien-palmer.de

AUTO DÖRSCH

OHG

- Verkauf • Vermittlung • Unfallinstandsetzung
- Leasing • Finanzierung • Klimageservice
- Reparaturen sämtlicher Kfz.-Fabrikate
- Dekra und TÜV bei uns im Hause

Heroldsberger Str. 27
90562 Kalchreuth
Tel. 0911-518 84 29



Wir machen, dass es fährt.

www.autodoersch.go1a.de

Schuhhaus HUHLE

bekannt für gute Markenschuhe



Norbert Mayer

Orthopädie & Schuhtechnik

*Schuheinlagen, Orth. Schuhanpassungen, Bequemschuhe,
Schuhe für lose Einlagen, Kompressionsstrümpfe, Schuhreparaturen*

Martin-Luther-Str. 9, 90542 Eckental, Tel: 09126-8841



Verantwortung

Respekt

Weitsicht

Fortschritt

Heimat

Tradition

Weil's um mehr als Geld geht.

Wir setzen uns ein für das, was im Leben wirklich zählt.
Für Sie, für uns, für die Region.
sparkasse-forchheim.de

 Sparkasse
Forchheim



*Wir gratulieren
der Freiwilligen Feuerwehr Forth
herzlich zum Jubiläum*

Casino-Lichtspiele
www.kino-eckental.de



BEZOLD
Präzisionstechnik

Alles für eine
sichere Fahrt



Ist die Hauptuntersuchung fällig, dann am besten gleich zu DEKRA - Ihrem Partner für Sicherheit rund um Ihr Fahrzeug. Auch bei Fahrzeugbewertung, Schadengutachten und Änderungsabnahme, unsere Experten sind für Sie da.

DEKRA Automobil GmbH
Pettensiedeler Str. 5, 90542 Eckental, Telefon: 09126.2954531
Mit oder ohne Termin: dekra.de/eckental/onlinetermin



DEKRA Alles im grünen Bereich

LUKAS

POWER UNDER CONTROL

**Bist du bereit für die nächste Generation
an Rettungsgeräten?**

Mit der neuen LUKAS e3-Serie arbeitest du kraftvoll und sicher –
dank des intelligenten Dashboards für mehr Kontrolle im Einsatz.

Intelligent. Sicher. Kraftvoll.



www.lukas.com



Einsätze

Das Aufgabengebiet der Feuerwehr hat sich in den letzten Jahrzehnten stark gewandelt. Nahezu 75 % aller Feuerwehreinsätze sind Einsätze mit technischer Hilfeleistung. Aufgrund ihrer schnellen Verfügbarkeit ist die Feuerwehr die Hilfs- und Rettungsorganisation, die bei fast allen akuten Notlagen als erste zur Hilfe gerufen wird. Folgend eine kleine/unvollständige Aufstellung der Aufgaben, die die Freiwillige Feuerwehr Forth übernimmt:

- Zimmerbrand
- Wohnungsbrand
- Brand landwirtschaftlicher Anlagen
- Waldbrand
- PKW-/LKW-Brand
- In Fahrzeug eingeklemmt
- Hilfloose Person in Wohnung
- Eisenbahnunfälle
- Gas strömt aus
- Unfälle mit Elektrizität
- Explosionsunfälle
- Hochwasser
- Gefahren durch Tiere, z.B. Wespenester
- Überschwemmte Keller
- Umgestürzte Bäume
- Sturmschäden
- Brandgefahr durch beschädigte Elektrogeräte
- Sicherung umgestürzter Kräne, Gerüste und anderem, wenn die Öffentlichkeit in Gefahr ist
- Tierrettung bei Bränden, Verkehrsunfällen und anderen Unglücken
- Öls Spuren
- Auffangen von Giftstoffen vor dem Eintritt in das Grundwasser
- Stützen beschädigter Gebäude
- Einfangen ausgerissener Tiere
- Leichenbergung
- Unterstützung beim Katastrophenschutz
- Sicherheitswache bei Großereignissen

Wann kostet die Hilfe etwas?

Die Gemeinde als Träger der Feuerwehr ist gehalten Ersatz für die Kosten des Tätigwerdens der Feuerwehr zu verrechnen.

Keine Kostenerstattung wird gefordert bei:

- Brandeinsätzen,
- Technischer Hilfeleistungen, soweit sie der Rettung oder Bergung von Menschen oder Tieren dienen,
- Katastropheneinsätzen,
- Irrtümlicher falscher Alarmierung

Dies gilt nicht bei grober Fahrlässigkeit oder gar Vorsatz.

Die Frauen und Männer der Freiwilligen Feuerwehr selbst helfen Tag und Nacht, ohne jede Bezahlung!



Haus wurde ein Raub der Flammen

Bei einem Brand in Forth entstand ein Sachschaden von mindestens 100 000 Euro

FORTH (yvs) — Lichterloh ist gestern Nacht aus noch ungeklärter Ursache ein Haus in Forth in Flammen aufgegangen. Rund 80 Mitglieder der Feuerwehren Forth, Eschenau, Eckenhaid, Brand und Fronhof sowie der Rettungsdienst waren im Einsatz, um den Brand in den Griff zu bekommen. Die Bewohner erlitten nur leichte Rauchgasvergiftungen.



In den frühen Dienstagmorgensstunden waren die Helfer angerückt, nachdem zahlreiche forther Bürger Polizei und Feuerwehr alarmiert hatten. Die frostig kalten Temperaturen machten den Helfern die Arbeit schwer. „So wie das Löschwasser aus dem Hydranten rauskam, ist es auf der Straße hingefroren“, erklärte Feuerwehrmann Andreas Jungbauer. Damit keiner der Helfer auf dem vereisten Boden stürzte, musste der Winterdienst der Gemeinde anrücken und streuen.

Trotz dieser Erschwernisse war das Feuer schnell unter Kontrolle und ein Übergreifen des Brandes auf ein angrenzendes Wohnhaus wurde verhindert. Für das Haus gab es allerdings

keine Rettung mehr. Es brannte völlig aus und der Dachgiebel stürzte zum Großteil ein. Dabei entstand ein Sachschaden von mindestens 100 000 Euro.

Die vier Bewohner, zwei Erwachsene und deren vier und fünf Monate alte Kinder, konnten sich rechtzeitig in Sicherheit bringen und selbst das Haus verlassen. Sie erlitten leichte Rauchgasvergiftungen und wurden von BRK-Kräften versorgt. Anschließend wurden sie vorsorglich in die

Universitätsklinik nach Erlangen eingeliefert.

Alle Zugangsstraßen mussten für den Fahrzeug- und Fußgängerverkehr gesperrt und einige zu neugierige Schaulustige des Platzes verwiesen werden. Die Kripo Erlangen hat die Ermittlungen aufgenommen. Angaben zur Brandursache können, insbesondere da das Gebäude wegen Einsturzgefahr nicht betreten werden konnte, noch nicht gemacht werden.

Gerade rechtzeitig konnte sich die Forther Familie aus ihrem brennenden Haus retten, das komplett niederbrannte. Die Feuerwehr konnte ein Übergreifen auf die Nachbarhäuser verhindern. Foto: Feuerwehr



Großbrand im März 1994 des landwirtschaftlichen Anwesens der Familie Wölfel an der Forther Hauptstraße. Bei dem sofort ausgelösten Großalarm konnten alle in dem Wohngebäude befindlichen Menschen, welche im Schlaf von dem Feuer überrascht wurden, gerettet werden. Ebenso die in den Stallungen befindlichen Tiere konnten in Sicherheit gebracht werden.



Tiefgaragenbrand
Forther Hauptstraße
2012





Scheunenbrand
Affalterbach
2012



Scheunenbrand
Oberrüsselbach
2012



Brand - Landwirtschaftliches Anwesen
Sattelbachhof
2006



Scheunenbrand
Mausgesees
2012



Scheunenbrand
Unterrüsselbach
2012



AUS DEN LANDKREISEN

HEN / Donnerstag, 14. Oktober 2021 30

Riesige Mengen Hopfen brannten lichterloh

ECKENTAL Eine Scheune im Ortsteil Herpersdorf war wegen der Flammen einsturzgefährdet und musste teilweise noch in der Nacht eingerissen werden.

ECKENTAL - Am Dienstagabend ist im Ortsteil Herpersdorf eine Lagerhalle voller Hopfen in Brand geraten. Rund 150 Einsatzkräfte kämpften gegen die Flammen. Der entstandene Sachschaden ist immens.

Die Scheune mit einer Hopfentrocknungsanlage wurde bei dem Brand völlig zerstört. Bereits beim Eintreffen der ersten Einsatzkräfte schlugen Flammen aus dem Dach. Aus zahlreichen Rohren sowie von zwei Drehleitern aus konnte die Feuerwehr zumindest ein Übergreifen der Flammen auf benachbarte Gebäude verhindern. Die Bewohner der Nebengebäude wurden evakuiert und vom Rettungsdienst versorgt. Zum Glück wurde niemand verletzt.

Nachdem der Dachstuhl zusammengebrochen war, bestand akute Einsturzgefahr für das gesamte Gebäude. Weil die Löschmannschaften die Halle deshalb nicht betreten konnten, mussten sie sich auf die

Brandbekämpfung von außen beschränken.

Das in großen Mengen benötigte Löschwasser wurde über lange Schlauchstrecken und aus einem nahegelegenen Weiher geholt. Pro Minute prasselten mehrere Kubikmeter Wasser auf den Brandherd. Den Rettern aus neun freiwilligen Wehren gelang es nach knapp zwei Stunden, das Feuer bis auf einzelne Brandnester im Innern zu bekämpfen.

Für die sogenannten Nachlöscharbeiten kamen Experten vom Technischen Hilfswerk hinzu. Sie sollten klären, ob die Scheune trotz Einsturzgefahr betreten werden kann. Das Rote Kreuz unterstützte den Einsatz, um erschöpfte Einsatzkräfte zu betreuen. Die Löscharbeiten dauerten die ganze Nacht.

Der Sachschaden liegt vermutlich bei mehreren Hunderttausend Euro. Die Polizei sucht nun nach der Ursache für den Brand.



Foto: Torsten Hantsch

Um kurz vor 20 Uhr ging der Alarm los. Als die Rettungskräfte eintrafen, brannte die Scheune schon lichterloh.



PKW-Brand
zwischen Herpersdorf
und Benzendorf
Juli 2021

PKW Brand
zwischen Mausgesees
und Herpersdorf
März 2022



Brennendes Motorrad und ein Arzt als Schutzengel



Drei Verletzte, zwei Autos mit Totalschaden und ein Motorrad, das in Flammen aufging: Dies ist das Ergebnis eines schweren Unfalls am Samstagvormittag auf der Straße vom Kleinsendelbacher Ortsteil Steinbach nach Frohnhof. Ein 34 Jahre alter Motorradfahrer überholte zunächst einen Skoda und wollte dann auch noch an einem Lastwagen vorbeiziehen. Dabei prallte er frontal gegen einen entgegenkom-

menden Opel. Das Motorrad brannte völlig aus, der Skoda überschlug sich mehrmals, bevor er in einer Wiese zum Stehen kam. Zum Glück fuhr zufällig ein Arzt kurze Zeit später die Strecke und konnte bei allen drei Fahrern Erste Hilfe leisten. Mit dem Rettungshubschrauber wurden sie dann in die Erlanger Chirurgie gebracht. Sie erlitten Brüche, Prellungen und Schleudertraumata. Fotos: Schreiter

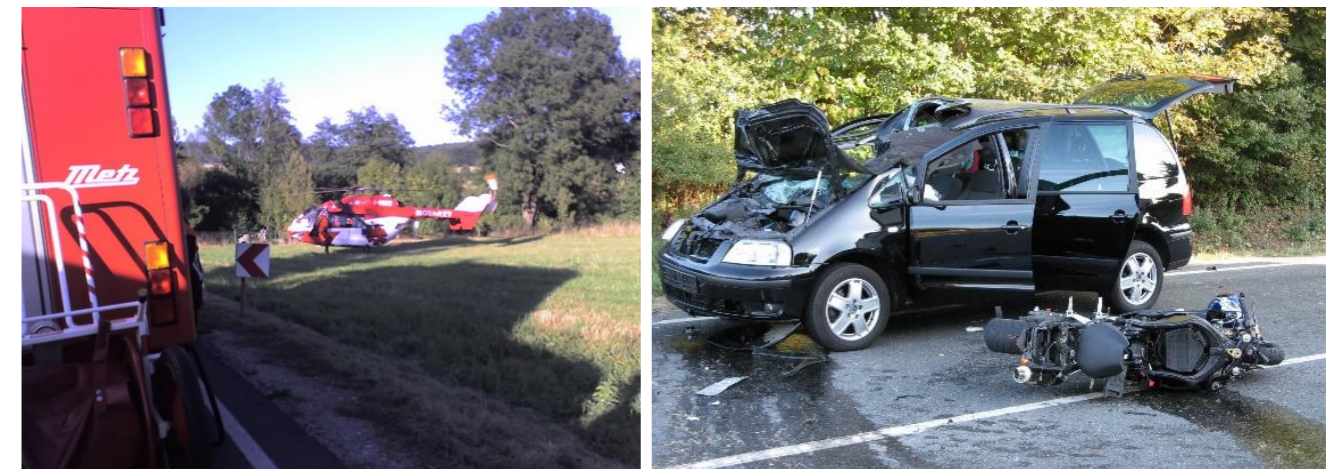
Verkehrsunfall
zwischen Steinbach und Frohnhof
Juni 2006

Junger Biker starb bei Unfall auf der B2



Ein 20-jähriger Motorradfahrer ist bei einem Unfall auf der B2 zwischen Igensdorf und Forth ums Leben gekommen. Er war mit zwei Freunden Richtung Nürnberg unterwegs. Während zwei der drei Fahrer nach einem Überholmanöver bei Lindenhof ihre Kräder abbremsen, beschleunigte der 20-Jährige seine Kawasaki stark. Auf Grund des hohen Tempos schaffte er die scharfe Kellerhauskurve nicht und geriet auf die Gegenfahrbahn. Der entgegenkommende Fahrer eines Vans versuchte die Kollision zu vermeiden — doch vergebens. Das Motorrad überschlug sich, der Fahrer wurde in den Van geschleudert. Der alarmierte Notarzt konnte nur noch den Tod des jungen Mannes feststellen. Der 51-Jährige Van-Fahrer wurde schwer verletzt. An den Fahrzeugen entstand 28000 Euro Schaden. Foto: Ochner

Schwerer Verkehrsunfall
mit Motorrad
Bundesstraße 2
„Kellerhauskurve“
September 2006



Schwerer Unfall in der Kellerhauskurve

Ein schwerer Unfall ereignete sich am Sonntag gegen 21.10 Uhr: Ein 45-jähriger Dormitzer fuhr von Igersdorf auf der B2 in Richtung Forth. In der Kellerhauskurve kam er aus noch nicht geklärt Ursache auf die Gegenfahrbahn und prallte frontal mit einem 42 Jahre alten Igersdorfer zusammen. Der Dormitzer wurde schwer verletzt und musste mit dem Hubschrauber in das Nürnberger Südlinikum gebracht werden. Der Igersdorfer erlitt leichte, seine beiden Mitfahrer schwere Verletzungen. An beiden Autos entstand Totalschaden in Höhe von insgesamt etwa 27000 Euro. Die Unfallstelle wurde von den heimischen Feuerwehren abgesichert. Für drei Stunden musste die Bundesstraße gesperrt werden. Foto: Schreiter



Verkehrsunfall
Bundesstraße 2
„Kellerhauskurve“
Juni 2006



Verkehrschao durch feststeckenden Laster



Für mehrere Stunden zum Erliegen kam der Verkehr auf der B2 mitten in Forth. Der Grund: Ein 29-Jähriger war mit seinem Sattelzug in der Bahnunterführung hängengeblieben. Beim Versuch, den Laster zurückzusetzen, wurde der Aufbau völlig demoliert. Die Forther Feuerwehr eilte zu Hilfe, richtete den Aufbau mit Greifzügen wieder auf und bugsierte das Gefährt zu einem nahe gelegenen Parkplatz. Den Sachschaden schätzte die Polizei auf zirka 30000 Euro. Foto: Birkner

Verkehrsunfall
Forther Hauptstraße
Oktober 2007





Wohnwagens krachte in Fensterfront
Forther Hauptstraße
Juni 2016



Verkehrsunfall
Bundesstraße 2 „Kellerhauskurve“
November 2018

Kleintransporter prallt gegen Hauswand
Forther Hauptstraße
April 2019



PKW gegen Zug
Bahnübergang Forth
2017



Verkehrsunfall
zwischen Herpersdorf
und Mausgesees
Mai 2020





Verkehrsunfall
zwischen Fronhof
und Steinbach
August 2021



Auto gegen Hauswand
Forther Hauptstraße
November 2017

Tierrettung
Befreiung eines Rehs
aus einem Weidezaun
September 2019



*Bis heute der Einsatz mit den
meisten Likes auf unserer
Facebook-Seite*



Hochwassereinsatz Juli 2011

Betroffen waren ganze Straßenzüge und ein landwirtschaftliches Anwesen.



Feuerwehreinsatz in der Forther Humboldtstraße: Dort kämpften die Helfer mit Pumpen gegen das Wasser.
Fotos: Schuster, Chemnitz, Sichelstiel

Hochwassereinsatz 2012



Hochwassereinsatz 2013





Sebastian Singer (27)
Ingenieur, stv. Feuerwehrkommandant

MACHER GESUCHT

**Willst Du die
Zukunft gestalten?
Komm zur JU!**
macherin-macher.de

150 Jahre Feuerwehr Forth!
Herzlichen Glückwunsch zum 150-jährigen
Jubiläum der Freiwilligen Feuerwehr Forth!
Vielen Dank an alle Ehrenamtlichen
für Euren unermüdlichen Einsatz.
Ihr seid unsere Helden!
Eure Junge Union Eckental



Junge Ideen. Für die Zukunft.
Für deine Heimat. *Für Dich.*

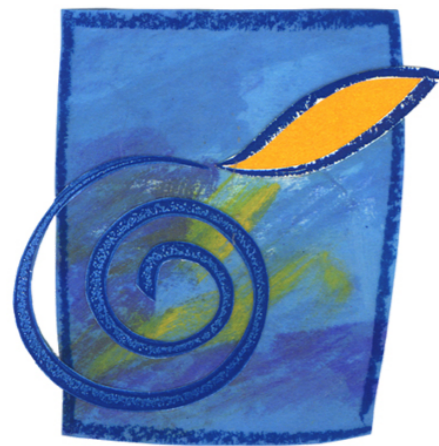


**REWE
Binder
Dein Markt**

**Wir sind für dich da:
REWE Binder oHG
Forther Hauptstr. 2d
90542 Eckental
Wir freuen uns auf euch!**

Für dich geöffnet:
Montag – Samstag von 7 bis 20 Uhr





Blumen Rauh Floristik

Schnaittacher Str. 16
90542 Eckental

Tel: 0126 1717
Fax: 0126 282487
info@blumenrauh.de
www.blumenrauh.de



Annette Melzer

Forther Hauptstraße 35, 90542 Eckental

Tel. / Fax: 09126 / 56 72

Öffnungszeiten:
Montag – Freitag: 08.00 – 12.30 14.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch: 08.00 – 12.30 Uhr
Samstag: 08.00 – 12.30 Uhr

Besuchen Sie unser Kreislauf-Kaufhaus in Eckenthal/Forth

Jeder kann kaufen!



Unser Warenangebot ist riesig: Kleider für
Erwachsene und Kinder, Haushaltswaren, Möbel usw.

Forther Hauptstr. 17 • Tel.: 09126 298050
Mo - Fr 08:30 - 18:00 Uhr, Sa 10:00 - 15:00 Uhr

www.laufermuehle-sozialebetriebe.de

24-Std. Notdienst

Neuwagenvermittlung

Gebrauchtwagen
Verkauf • Leasing • Finanzierung

Unfallinstandsetzung

Reparatur aller Fabrikate

24 Monate Ersatzteilgarantie
für VW- und Audi-Modelle

Reifen- und Felgenservice

Anhänger-Vermietung

ARAL Tankstelle • Autogas



Waschanlage mit SB-Waschboxen



ARAL Shop • Bistro



Service



Ihr Partner
mit Tradition



Auto-Kofler GmbH

Service-Partner der Marken



Nutzfahrzeuge

Audi

90542 Eckental • Forther Hauptstr. 2 • Tel.: (0 91 26) 25 95-0 www.auto-kofler.de





KFZ Wölfel

mail@kfz-woelfel.de

Telefon 09192/9959677 Fax 9959678

Bayreutherstr. 39 | Öffnungszeiten

91338 Igensdorf | MO-FR 8-12 13-17

Samstag 9-12 Notdienst

Sie benötigen Hilfe?



ENGELHARDT'S
DIENSTLEISTUNGEN

0172 - 596 87 87

Hausmeisterservice • Objektpflege • Gartenpflege
Bodenverlegung • Möbel-Aufbauservice
Haushaltsauflösungen • Entsorgung • Transportfahrten



AZUBI 2022

**KAUF-
MANN/FRAU**
LEBENSMITTEL-
EINZELHANDEL *

**FLEISCHEREI-
FÄCHVER-
KÄUFER/IN ***

FLEISCHER/IN *



info@endress-markt.de

Endreß-Markt
Eschenauer Hauptstraße 14
90542 Eckental
www.endress-markt.de



*(m/w/d)

**KAUF-
MANN/FRAU**
EINZELHANDEL
DROGERIE *



[bewerbung
@endress-eckental.de](mailto:bewerbung@endress-eckental.de)

Parfümerie-Drogerie Endreß
Eschenauer Hauptstraße 18
90542 Eckental
www.endress-eckental.de



**BUCH-
HÄNDLER/IN ***



[buch-und-mediencenter
@endress-eckental.de](mailto:buch-und-mediencenter@endress-eckental.de)

Buch & Mediencenter Endreß
Eschenauer Hauptstraße 14
90542 Eckental
www.endress-eckental.de/buch-mediencenter



- Inspektion
- HU* /AU
- Ölwechsel
- Reifenservice
- Achsvermessung
- Bremsenservice
- Klimageservice
- Reparatur für alle Marken
- Autoglas

*Hauptuntersuchung nach §29 StVZO, durchgeführt von externen Prüferingenieuren der amtlich anerkannten Überwachungsorganisationen.

Auto-Fischer

Pettensiedel 20
91338 Igensdorf-Pettensiedel
Telefon: 0 91 26/3 05 30
info@auto-fischer.go1a.de

Wir machen, dass es fährt.!



Bernd Rackelmann GmbH
Klempnertechnik

- Dachrinnen Kamin-Einblechungen ■ Metallbedachungen
- Erker- und Wandverkleidung ■ Abdichtungen und Isolierungen

Sportplatzstr. 4 • 91367 Weißenhohe
Tel.: 0 91 92-15 10
www.rackelmann-klempnertechnik.de



Fahrzeuge



Unser LF16 ist in der Regel das zuerst ausrückende Fahrzeug. Mit Platz für 9 Personen und umfangreicher Ausstattung ist es für alle möglichen Einsätze geeignet. Für die Brandbekämpfung stehen 2000l Wasser, eine festeingebaute Pumpe und zahlreiche weitere Utensilien zur Verfügung. Sollte es zu Verkehrsunfällen oder anderen technischen Hilfeleistungseinsätzen kommen, ist das Fahrzeug mit hydraulischem Rettungssatz und weiterem Werkzeug ausgerüstet.

Technische Daten

<i>Baujahr</i>	2000
<i>Fahrgestell</i>	Mercedes Atego 1325
<i>Aufbauhersteller</i>	Metz
<i>Funkrufname</i>	80/40/1
<i>Besatzung</i>	1/8
<i>Tankinhalt</i>	2000 l
<i>Atenschutzgeräte</i>	4
<i>Pumpenleistung</i>	1600 l/min
<i>Material</i>	Festeingebauter Lichtmast
	4-teilige Steckleiter
	3-teilige Schiebeleiter
	Hydraulischer Rettungssatz
	Motorkettensäge
	Akkukettensäge
	Motortrennschleifer
	Schleifkorbtrage
	Spineboard
	Hebekissen
	Elektrolüfter
	Tauchpumpe TP4/1
	Sprungretter
	Powermoon Beleuchtungsgerät
	Funkenfreies Werkzeug
	Automatischer externer Defibrillator





Trotz kleinerem Umfang bietet das MLF genügend Ausrüstung, um auch mit seiner 6 Personen starken Besatzung selbstständig agieren zu können. Außerdem macht die zusätzliche Schmutzwasserpumpe und der optionale Wassersauger das 80/47/1 (=Funkrufname) ideal für Hochwassereinsätze. Darüber hinaus bildet unser MLF zusammen mit der TSF-Logistik der Freiwilligen Feuerwehr Frohnhof einen der drei Züge des Landkreises Erlangen-Höchstadt zur Dekontamination bei Einsätzen mit ABC-Gefahrgut.

Technische Daten

Baujahr	2019
Fahrgestell	Iveco Daily
Aufbauhersteller	Magirus
Funkrufname	80/47/1
Besatzung	1/5
Tankinhalt	1000 l
Atemschutzgeräte	4
Pumpenleistung	1000 l/min
Material	Festeingebauter Lichtmast 4-teilige Steckleiter Hydraulischer Rettungssatz Motorkettensäge Spineboard Tauchpumpe TP4/1 Schmutzwasserpumpe ATP 20 R Wechselmodul Wassersauger





Natursteinwerk
MEHLINGER
GRABDENKMÄLER

Individuelle Gestaltung
Kostenlose Beratung
Eigene Fertigung

Martin-Luther-Str. 70/74
90542 Eckental
☎ 09126 - 17 01

*Die große Grabmalausstellung
im Frankenland.*

www.mehlinger-natursteinwerk.de



Natursteinwerk
MEHLINGER
MARMOR + GRANIT

Aussen- und Innentreppen
Küchenarbeitsplatten
Fensterbänke

Martin-Luther-Str. 70/74
90542 Eckental
☎ 09126 - 17 01

www.mehlinger-natursteinwerk.de



SCHWEIDLER
EDV - DIENSTLEISTUNGEN

*... Ihr kompetenter Partner
rund um die EDV!*



**Der Freiwilligen Feuerwehr Forth
zum 150. Jubiläum
Herzlichen Glückwunsch!**

Netzwerktechnik **Hard- & Software** Telefonanlagen **Videoüberwachung**



Schweidler EDV • Inhaber Benjamin Schweidler • Ritter-Wirnt-Straße 23 • 91322 Gräfenberg
Tel. 09192 995060 • Email: info@schweidler-edv.de • www.schweidler-edv.de

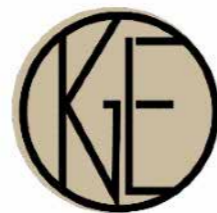


**MOTORSPORT
KNORR**

Ankauf von Motorrädern
von TOP bis Schrott

Verkauf von Motorradersatzteilen & Zubehör
Großer Online-Teilemarkt von Neu- und Gebrauchtteilen
Original Ersatzteile für fast alle Marken und Modelle
Weltweiter Ankauf von Motorrädern
Abholservice & Barzahlung im Umkreis von 200km
Verkauf von Gebrauchtfahrzeugen
Täglicher Versand weltweit

MOTORSPORT KNORR www.motorsport-knorr.de
Hersbrucker Str. 7 (im Hof) info@motorsport-knorr.de
91244 Reichenschwand Tel.: 09151 - 9618950



SCHREINEREI KÖGEL

Igensdorf, Tel.:09192/310, www.schreinerei-koegel.de



- Möbelbau
- Fenster
- Türen
- Treppen
- Böden
- Insektenschutz
- Einbruchschutz
- Rollo & Sonnenschutz

Uschi's Friseursalon

Inh. Ursula Goll



Forther Hauptstr. 35
90542 Eckental
Fon 09126-30470

Öffnungszeiten:
Di, Do, Fr 9.00 - 18.00 h
Mi 9.00 - 16.00 h

PRO WRAP

FAHRZEUGFOLIERUNG
ECKENTAL

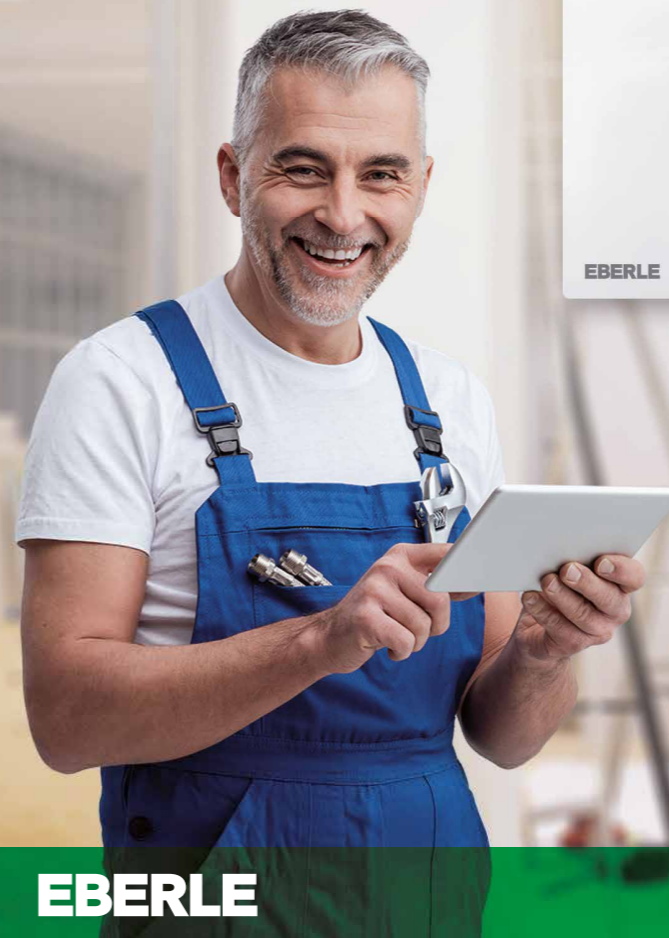


promotemediagroup



#VOLLFOLIERUNG #TEILFOLIERUNG #SCHEIBENTÖNUNG #STEINSCHLAGSCHUTZ
EINSTEINSTR.12 • ECKENTAL-FORTH • 09126-294474 • WWW.PRO-WRAP.DE

Innovation aus Tradition



www.eberle.de

EBERLE

Seit 1932 machen wir mit Produkten wie unserem RTR Slimline Ihr Heim zur gemütlichen Wohlfühloase. Gefertigt in Nürnberg sorgen unsere Heiz- und Klimaregler für eine optimale und energieeffiziente Temperaturregelung in jedem Raum. Überzeugen Sie sich jetzt unter www.eberle.de und finden Sie Ihre perfekte Lösung!

www.eberle.de

Life Is On



Tischler- u. Montagebetrieb **Seppogon**

**Tischlerarbeiten aller Art • Parkettböden Neu u. Alt
Kork-Laminat-Vinyl Böden • Trockenbauarbeiten
Komplett-Montagen**

Eckenbachstr. 5
90542 Eckental



Mobil
0173-8054664



- Öl-, Gas- und Holzheizungen
- Solar- und Wärmepumpenanlagen
- Badgestaltung, Komplettbäder
- kontrollierte Wohnraumbelüftung
- Regenwassernutzung

Beratung • Planung • Ausführung • Wartung und Notdienst

Beerbacher Weg 8 • 91207 Lauf-Neunhof • Tel. 09126/2992 47

KUBAT MECHANIK GMBH

Automationstechnik - Sondermaschinenbau - Engineering



Kubat Mechanik GmbH...

Dieser Name steht für hochwertige Automationstechnik und ideenreichen Sondermaschinenbau seit 1982.

Wir planen, konstruieren, fertigen und montieren maßgeschneiderte Automationslösungen entsprechend den individuellen und anspruchsvollen Anforderungen unserer Kundschaft aus den Branchen Automotive, Konsumgüter, Telekommunikation, Elektro und Elektronik.



Unser Leistungsspektrum:

- Manuelle Handarbeitsplätze
- Halbautomatische Einzelstationen mit Handarbeitsplatz
- Montageautomaten als Rund- oder Längstaktautomaten
- Modulare Montagesysteme
- Spritzgieß-Automationen mit Be- und Entladerobotik
- Prüfautomaten
- Robotikapplikationen
- Zuführtechnik
- Lohnfertigung
- Anlagenverlagerungen

Kubat Mechanik GmbH
Großgeschaidt 1
90562 Heroldsberg

Tel.: +49 (0) 9126 / 29 32 0
Fax: +49 (0) 9126 / 29 32 299

Email: info@kubat-mechanik.de
www.kubat-mechanik.de



Girokonten für die ganze Familie

Für jeden Kunden genau das richtige Girokonto!

direkt GIRO: Ideal für Kunden, die ihr Girokonto online oder via App führen möchten.

classic GIRO: Orientiert sich vollständig an Ihren Bedürfnissen.

mein GIRO: Kostenloses Girokonto für Kinder und junge Leute bis zum 27. Geburtstag¹.

Mit der Sparkassen-Card überall bequem bezahlen und an rund 23.500 Sparkassen-Geldautomaten in Deutschland und vielen weiteren Geldautomaten weltweit Geld abheben.

¹ Kostenlos für Schüler, Auszubildende und Studierende bis max. zum 27. Geburtstag. Stand 10/2021



sparkasse-erlangen.de/giro



Feuerwehr Forth 2022



Fotograf: Heinrich Kromrey





Gruppe A (von links nach rechts):

Hintere Reihe: Dominik Leißner, Dominik Gierisch, Nino Kadler, Tosten Förster, Michael Leißner, Martin Otzmann, Robert Hofmann, Benjamin Heckel, Manuel Heckel, Robert Hofmann, Sebastian Singer

Vordere Reihe: Klaus Bauer, Daniel Nützel, Frank Sojka, Nikolai Loch, Sascha Otto, Patrick Otto, Edgar Singer, Peter Singer

Nicht im Bild: Markus Ebert, Johannes Gebhard



Gruppe B (von links nach rechts):

Hintere Reihe: Benjamin Nützel, Bernd Guttenberger, Horst Göhringer, Pascal Geist, Michael Hogh, Julian Knorr, Sebastian Kofler, Oliver Esser, Matthias Farnbauer-Schmidt, Sebastian Holzmann, Dominik Buchner, Alexander Dorn

Vordere Reihe: Mario Ameis, Maximilian Loch, Stefan Kliem, Tanja Meerbrei, Jasmin Bauer, Andreas Jungbauer, Gerd Ruppert, Sebastian Heckel, Tobias Kutter

Nicht im Bild: Andreas Birkel, Moritz Dachs, Dominik Esser, Niko Geist, Georg Holzmann, Andreas Stecher





Jugendgruppe – von links nach rechts:

Hintere Reihe: Tanja Meerbrei, Jasmin Bauer, Sebastian Kliem, Michelle Reimann, Leonie Riegel, Andreas Jungbauer, Maximilian Loch

Vordere Reihe: Marvin Kocher, Simon Kliem, Josefin Ahner, Janice Lormis, Jakobus Ahner

Passive Mitglieder (von links nach rechts):

Hintere Reihe: Franziska Heimhuber, Anna Singer, Karl Möller, Erhard Singer, Horst Häberlein, Heinrich Singer, Thomas Tröger, Jürgen Köttig, Erwin Singer

Vordere Reihe: Karl Bürgel, Ortwin Eckert, Herrmann Leißner, Harald Schüller, Edgar Singer Senior, Manfred Leißner, Hans Guttenberger, Herbert Sörgel, Jürgen Hogh



Vorstandschaft



Vorstandschaft (von links nach rechts):

Hintere Reihe: Alexander Dorn (1. Kommandant), Sebastian Singer (2. Kommandant), Matthias Farnbauer-Schmidt (Kassenwart), Dominik Buchner (Beisitzer)

Vordere Reihe: Tanja Meerbrei (Jugendwartin), Franziska Heimhuber (Beisitzerin), Torsten Förster (Beisitzer), Andreas Jungbauer (1. Vorstand), Erwin Singer (2. Vorstand)



Festausschuss



Festausschuss (von links nach rechts):

Hintere Reihe: Benjamin Nützel, Martin Otmann, Michael Leißner, Alexander Dorn, Sebastian Singer, Matthias Farnbauer-Schmidt, Erwin Singer, Benjamin Heckel, Manuel Heckel, Robert Hofmann, Dominik Buchner

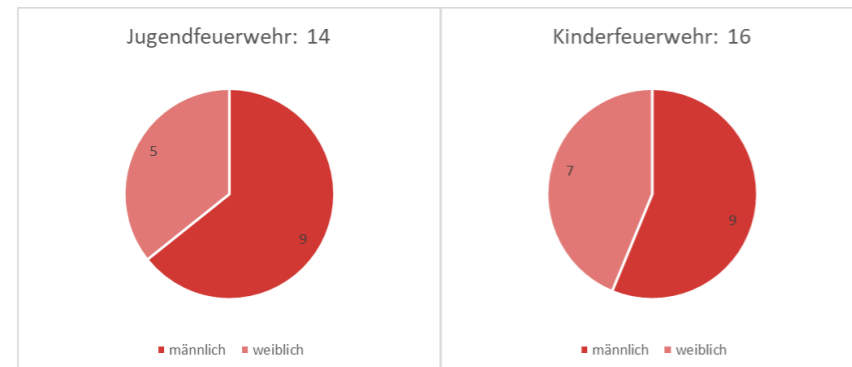
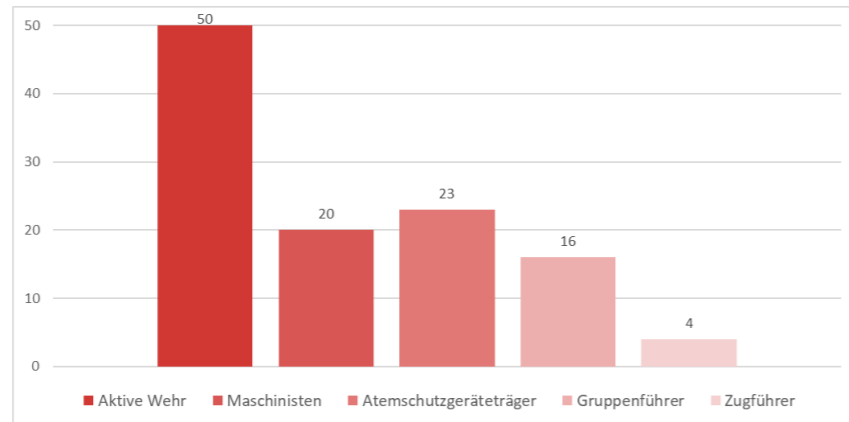
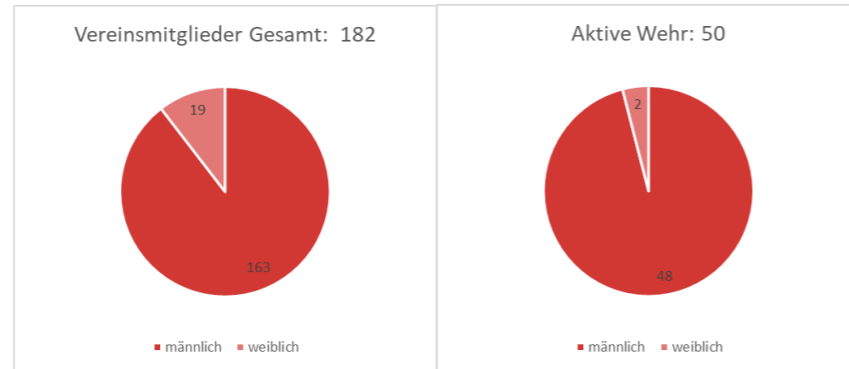
Vordere Reihe: Franziska Heimhuber, Torsten Förster, Daniel Nützel, Jürgen Köttig, Andreas Jungbauer



Die Wehr in Zahlen

Unsere Vereinsmitglieder setzen sich aus den aktiven Feuerwehrdienstleistenden, den passiven Mitgliedern, den Förder- und Ehrenmitgliedern zusammen.

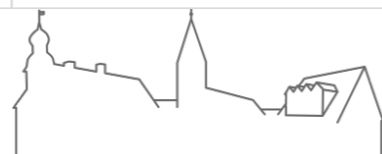
Die aktive Feuerwehr Forth besteht aktuell aus 50 Mitgliedern, darunter zwei Frauen. Die unterschiedlichen Ausbildungsstände können der nebenstehenden Grafik entnommen werden. Einige unserer Aktiven haben mehrere Aufgaben in der Feuerwehr und sind somit z. B. sowohl Atemschutzgeräteträger als auch Gruppenführer.



Zusätzlich gehören eine Jugendgruppe (12- 18 Jahre) mit 14 Mitgliedern und eine Kindergruppe (8 – 12 Jahre) mit 16 Kindern zu unserer Feuerwehr.



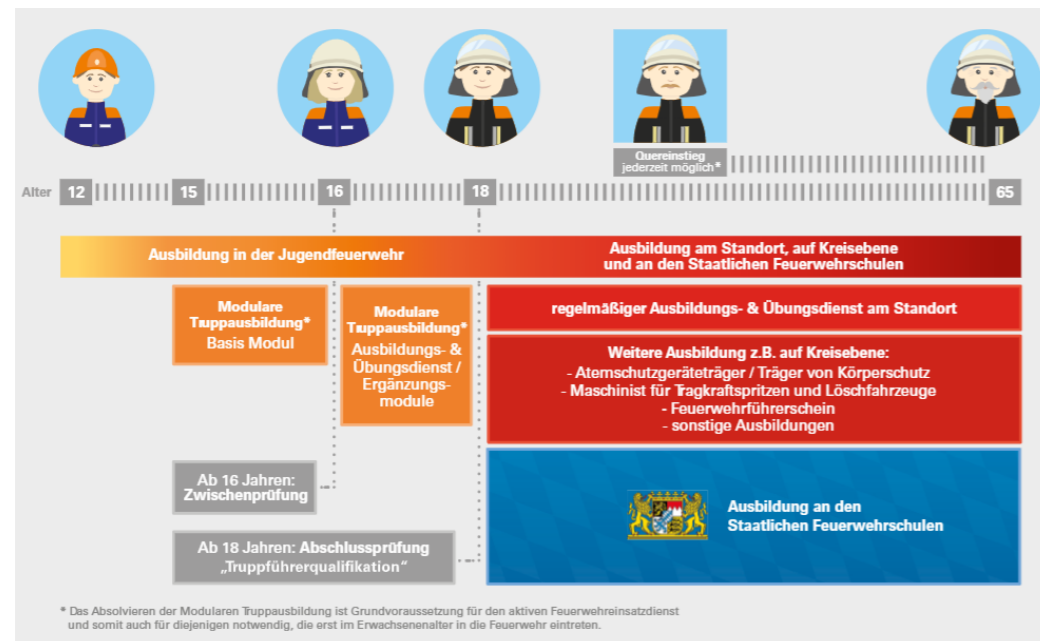
Ausbildung



Ausbildung im Wandel der Zeit

Die Aufgaben der freiwilligen Feuerwehr sind vielfältig und gehen mittlerweile weit über das Löschen von Bränden hinaus. Im überwiegenden Maße sind wir vor allem auch im Bereich der technischen Hilfeleistung gefragt. Dabei wird selten berücksichtigt, dass die zunehmende Technisierung unseres Lebens die freiwilligen Helferinnen und Helfer nicht nur im Einsatzfall, sondern auch bei der Ausbildung mehr denn je fordert.

Um überhaupt an Einsätzen teilnehmen zu können, ist eine Grundausbildung von rund 2 Jahren Ausbildungszeit mit zahlreichen Unterrichts- und praktischen Übungsstunden zu absolvieren, die mit einer theoretischen und praktischen Prüfung abgeschlossen wird. Die frühere Truppmann-/Truppführerausbildung ist längst der Modulare Truppmann Ausbildung (MTA) gewichen.



Quelle: Staatliche Feuerweherschule Bayern

Ist die Grundausbildung geschafft, warten noch viele Zusatzausbildungen auf die Feuerwehrmänner und -frauen, bei denen besondere Fertigkeiten und Fähigkeiten vermittelt werden, die für den Einsatz ebenso unverzichtbar sind. Dazu zählen bei der Freiwilligen Feuerwehr Forth neben der Ausbildung zum Atemschutzgeräteträger auch die Ausbildungen im Bereich Absturzsicherung, Maschinisten und Dekontamination von Einsatzkräften im ABC-Einsatz u.v.m. Eine zahlreiche Auswahl an Ausbildungen ist zudem an der stattlichen Feuerweherschule vorhanden.

Grundausbildung



Hydraulischen Rettungssatz 2011



Fahrzeugkunde 2004



Wasseraufbau 2019

Grundausbildung



Tragbare Leitern 2005



Lange Schlauchleitung 2004



Erste-Hilfe Ausbildung 2019



Mehrzweckzug 2005

Fiktiver Unfall mit Gräfenbergbahn hält Helfer auf Trab

Über 60 Einsatzkräfte von Feuerwehren und Rettungsdienst üben bei realistisch nachgestelltem Notfallszenario



Einsatzübung kurz nach Mitternacht: Helfer evakuierten Insassen aus einem Zug der Gräfenbergbahn.

Foto: privat

ERLANGEN-LAND – In der Nacht von Freitag auf Samstag hat eine großangelegte Einsatzübung im Erlanger Oberland stattgefunden. Bei dem künstlichen Szenario hielten 20 Verletzte mehr als 60 Einsatzkräfte von Feuerwehren und Rettungsdienst die halbe Nacht auf Trab.

Sehr realistisch wirkte die gestellte Unfallszene beim Eintreffen der Helfer in der Dunkelheit: Nach einem Zusammenstoß eines Zuges der Gräfenbergbahn mit einem Pkw wurden mehrere Insassen des Zuges verletzt, im Auto waren Personen eingeklemmt. Als Unfallörtlichkeit auf der eingleisigen Bahnstrecke hatte man ein schwer zugängliches Gebiet zwischen Heroldsberg und Kalchreuth gewählt.

Die Freiwilligen Feuerwehren aus Kalchreuth, Heroldsberg und Kleingeschaidt, Eschenau, die Unterstützungsgruppe örtliche Einsatzleitung, Helfer des Bayerischen Roten Kreuzes, ein Fachberater des Technischen Hilfswerks und ein Notfallmanager der Deutschen Bahn kamen zum Einsatz. Die Helfer kümmerten sich um die Erstversorgung der „Verletzten“ und retteten sie mit Schleifkorbtragen. Mit hydraulischen Geräten befreiten sie die Personen aus dem Auto. Die Übung war der Abschluss einer Serie von Ausbildungsveranstaltungen der Freiwilligen Feuerwehr Heroldsberg im Zusammenhang mit der Gräfenbergbahn. *en*



Großübung mit der Deutschen Bahn - Gräfenbergbahn 2014



Atemschutzgeräteträger



Absturzsicherung



Dekontamination



Allgemeines

Der Grundstein unserer erfolgreichen Jugendarbeit wurde im Jahr 1985 durch den ersten Jugendwart Hans Guttenberger gelegt. Zusammen mit der themenübergreifenden Komponente steht bei unseren Jugendübungen nach wie vor die feuerwehrtechnische Ausbildung im Vordergrund. Unsere Heranwachsenden werden, ihren körperlichen Bedürfnissen angepasst, spielerisch an die verschiedenen Themen wie Brandbekämpfung, einfache technische Hilfeleistung, Erste-Hilfe und vieles mehr herangeführt. Teamgeist und Spaß haben dabei einen sehr hohen Stellenwert.

Bis zum heutigen Tage hat sich an dem Grundsatz, Jugendliche für das Thema Feuerwehr zu begeistern und somit die Nachwuchsförderung der Feuerwehr sicherzustellen, nichts geändert. Die Jugendlichen werden von insgesamt vier Jugendleiterinnen und -leitern betreut, die diese Aufgabe zusätzlich zu ihrem Einsatz und Übungsdienst leisten.

Die Jugend von heute als Retter von morgen!



Jugendgruppe nach bestandener Jugendleistungsprüfung 1986



Bernd Guttenberger übernimmt die Leitung der Jugend 2002



Jugendgruppe nach bestandenem Leistungsabzeichen 1988



Jugendgruppe – Übung in Zeiten der Pandemie 2021





Jugendwart-Historie

1985 – 2002	Hans Guttenberger
2002 – 2004	Bernd Guttenberger
2004 – 2016	Andreas Jungbauer
2016 – heute	Andreas Jungbauer, Tanja Meerbrei, Jasmin Bauer, Maximilian Loch

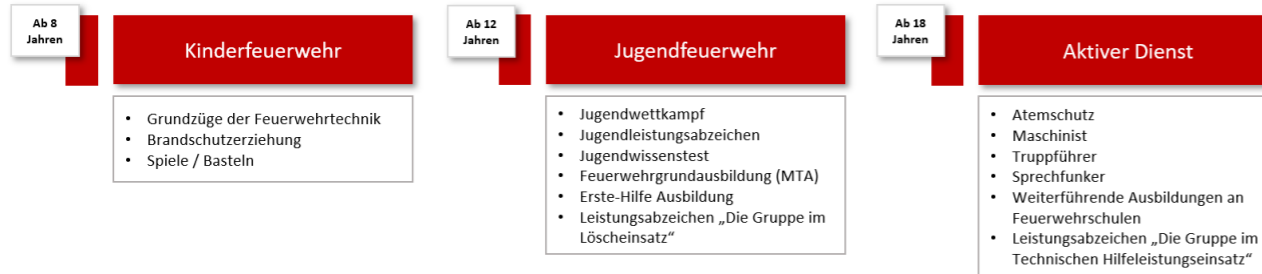
Einen besonderen Dank ...

möchten wir auch an dieser Stelle unserem langjährigen Jugendwart und Ehrenvorstand Hans Guttenberger aussprechen. Ohne seinen unermüdlichen Einsatz zur Gründung und Fortführung der Jugendgruppe in Forth wären wir heute nicht dort, wo wir nun stehen. Du hast es mit deiner lebhaften und faszinierenden Art geschafft, mehrere Generationen für den Dienst am Nächsten zu begeistern und so die Feuerwehrmänner und -frauen der Feuerwehr Forth für die Zukunft geprägt.

**Wir sagen DANKE für lieber Hans für dein jahrelanges Engagement,
deine wertvolle Zeit und dein immer offenes Ohr.**



Ausbildung von der Kinderfeuerwehr bis in den aktiven Dienst



Mit der Aufnahme in die **Kinderfeuerwehr** der Freiwilligen Feuerwehr betreten die Kinder im Alter von 8 bis 12 Jahren Neuland. Um sich im feuerwehrtechnischen Umfeld zurecht zu finden, brauchen sie – vermittelt durch monatliche Übungen – das nötige Grundwissen, auf das sie im weiteren Verlauf ihrer Feuerwehrzugehörigkeit aufbauen können. Dazu gehören unter anderem die Brandschutzerziehung und der damit einhergehende Umgang mit Feuer sowie Spiele und Basteleinheiten unter dem Motto der Feuerwehr. Kleine Erste-Hilfe-Aufgaben in Form der stabilen Seitenlage oder das Absetzen des Notrufes gehören zu den Übungsthemen der Kinderfeuerwehr.

Mit dem Übertritt in die **Jugendgruppe** im Alter von 12 Jahren wird das Basiswissen erweitert und tiefer in die Materie eingestiegen. Hier stehen vor allem der Löscheinsatz zur Brandbekämpfung, leichte technische Hilfeleistungen, das grundsätzliche Verhalten im Straßenverkehr und die Fahrzeugkunde im Vordergrund. Ab dem 16. Lebensjahr können die Jugendlichen bereits einen weiteren Schritt in Richtung aktiven Dienst der Feuerwehr machen. Zu Beginn durchläuft der Feuerwehranwärter die so genannte „Modulare Truppausbildung“ (als Grundlehrgang oder Grundausbildung zu verstehen), in der die in der Jugendfeuerwehr erlernten grundlegenden Tätigkeiten vertieft und am Ende abgeprüft werden.

Der jährlich stattfindende Jugendwissenstest ist als Ergänzung zu den Übungen gedacht, worauf die Jugendlichen vom Jugendwart und seinem Team vorbereitet werden. Neben dem Wissenstest können die Jugendlichen ihr praktisches Wissen bei der Absolvierung eines Jugendleistungsabzeichens testen.

Sobald das 18. Lebensjahr erreicht und die MTA erfolgreich absolviert wird, tritt der Feuerwehranwärter in **den aktiven Dienst** über und kann eine Vielzahl an Fortbildungen und Lehrgängen an den bayrischen Feuerweherschulen besuchen. Darunter fallen die Ausbildung zum Atemschutzgeräteträger, Maschinisten oder höhere Dienstgrade wie der Gruppenführer oder der Leiter einer Feuerwehr.



Jugendleistungsprüfung 1991



Grundausbildung 2006



Bayrische Jugendleistungsspanne 2006



Jugendwissenstest 2019

MTA
Zwischenprüfung 2020



Übungen

In diversen Übungsszenarien festigen die Jugendlichen die Grundregeln des aktiven Feuerwehrdienstes. Sie erlernen die Einteilung in Trupps und die koordinierte Vorgehensweise im Ernstfall. Das Verhalten im **Brandeinsatz**, verbunden mit der Inbetriebnahme eines Unter- oder Oberflurhydranten, der Wasserentnahme aus offenen Gewässern mit Saugschläuchen oder der Bedienung des Verteilers, wird in mehreren Übungseinheiten in der Theorie und Praxis eingebunden.

Weiter zeigen wir den Jugendlichen den richtigen Umgang mit unterschiedlichen Materialien zum Absichern oder Beleuchten einer Unfallstelle, das Aufstellen von Leitern, Knoten und Stichen oder betreiben mit den beiden Löschfahrzeugen Fahrzeugkunde. Wichtig sind auch die Einheiten für **Erste Hilfe** und **technische Hilfeleistung**, da diese immer häufiger als Einsatzstichworte auftreten.

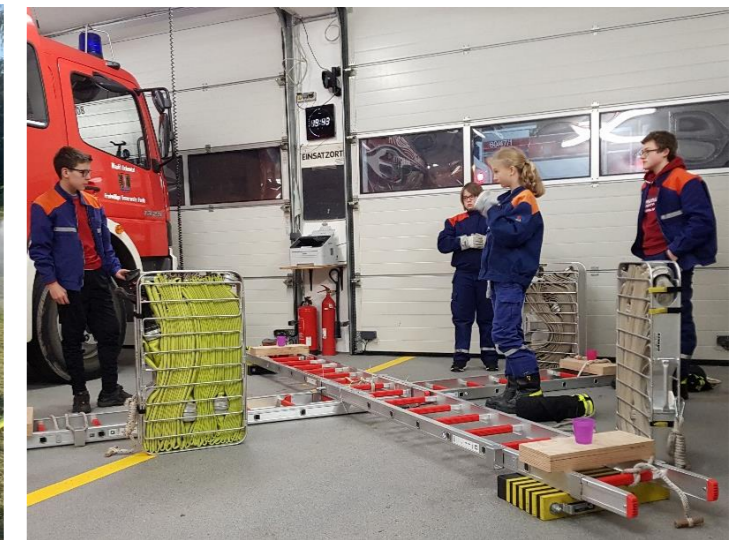
Wie bei der aktiven Wehr stehen auch Gemeinschaftsübungen mit anderen benachbarten Jugendwehren Eckentals zur Stärkung des Zusammenhalts und der Arbeitsweise im Einsatz auf dem Programm. Damit die Jugendlichen weitere Hilfsorganisationen kennenlernen, die mit uns im Ernstfall zusammenarbeiten, gibt es immer wieder Einblicke in die Arbeit des Rettungsdienstes.



Jugendübung Brandeinsatz 2021



Jugendübung Brandeinsatz 2021



Logik und Teamwork 2020



Besondere Veranstaltungen

Zeltlager

Das jährlich stattfindende dreitägige Zeltlager des Landkreises Erlangen-Höchstadt ist ein besonderes Highlight für die Jugendfeuerwehr Forth. Die gemeinsame Anfahrt, der Zeltaufbau sowie ein gemeinsamer Grillabend mit Schwedenfeuer leiten dabei das Zeltlagerwochenende ein. Die weiteren Tage sind gefüllt mit individuellen Gruppen-Ausflügen (Freibad, Rodelbahn, Wanderungen etc.), wobei den Jugendlichen auch die Möglichkeit gegeben wird, sich die Jugendleistungsspanne am Zeltlager zu verdienen. Die Abende werden dabei mit gemeinsamen Mahlzeiten, einem Quizabend oder diversen sportlichen Aktivitäten – Beachvolleyball oder Fußball – mit anderen Feuerwehren des Landkreises verbracht. Das Ende des Zeltlagers wird mit einer Feuerwehrolympiade eingeläutet: Spielerisch und im Wettkampf treten die Jugendfeuerwehren der Ortschaften in Teams gegeneinander an, um den Siegespokal mit nach Hause in die eigene Feuerwehr zu holen.



Jugendzeltlager 2004



Jugendzeltlager 2005



Jugendzeltlager 2018



Schnuppertage und erster Maustag 2021

Der Schnuppertag ermöglicht Feuerwehrinteressierten das Jugendwart-Team kennenzulernen sowie erste Einblicke in die Aufgaben und Tätigkeiten der Freiwilligen Feuerwehr zu erhalten. Zusammen mit den Kindern werden die Fahrzeuge genauer unter die Lupe genommen sowie einige technische Geräte – darunter die Hebekissen, die Kübelspritze oder der hydraulische Rettungssatz – bereits in Betrieb genommen.

Am Tag der Deutschen Einheit 2021 öffnete die „Sendung mit der Maus“ zum ersten Mal auch die Tore der Feuerwache Forth. 24 Mädchen und Jungen im Alter zwischen 6 und 12 Jahren besuchten nach vorheriger Anmeldung mehrere Stationen und erlebten die Aufgaben und Besonderheiten einer Freiwilligen Feuerwehr hautnah: Wie leiste ich Erste Hilfe in Form der stabilen Seitenlage? Wie komme ich an das benötigte Löschwasser durch das Setzen eines Unterflurhydranten oder wie sieht die technische Hilfeleistung mittels Hebekissen aus? Diese und weitere Inhalte standen an diesem Tag im Vordergrund.

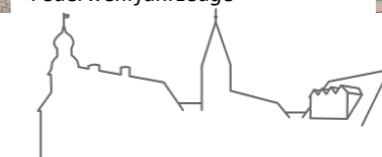


Inbetriebnahme der
Rettungszylinder
und Bau einer
Teebeutelrakete

Übung der
stabile Seitenlage

Demonstration der
Hebekissen an
einem Unfallfahrzeug

Vorführung der beiden
Feuerwehrfahrzeuge





In unserer Kinderfeuerwehr werden Kinder ab 8 Jahren spielend an Themen rund um die Feuerwehr herangeführt. Seit ihrer Gründung 2017 hat sich die Kinderfeuerwehr als fester Bestandteil in der Kinder- und Jugendarbeit unserer Feuerwehr etabliert.

Warum eigentlich Kinderfeuerwehr? Die vergangenen Jahre haben uns gezeigt, dass nicht erst im Jugendalter die Begeisterung für die Feuerwehr wächst, sondern auch vor allem im jungen Kindesalter bereits vorhanden ist. Dieses Interesse soll nicht mit dem Feuerwehrauto im Spielzeugkasten enden. Die Kinderfeuerwehr ist für uns eine gute Möglichkeit, frühzeitig den Eifer von Kindern im Alter von 8 bis 11 für die Feuerwehr zu nutzen und vor allem die Zukunft des Feuerwehrdienstes zu stärken.

Im Jahr 2017 gelang es dem Jugendwart-Team, eine Kinderfeuerwehrgruppe auf die Beine zu stellen, die bis heute Bestand hat. Auf eine lockere und spielerische Art und Weise wird versucht, den Kindern die spätere Laufbahn als ehrenamtliche/r Feuerwehrfrau bzw. -mann näher zu bringen. Im Vordergrund steht aber vor allem der Spaß, während unter anderem die Grundlagen des Brandschutzes, das Absetzen des Notrufs, die persönliche Schutzausrüstung, die Feuerwehrfahrzeuge oder auch kleinere Erste-Hilfe-Themen in Form von Verbänden oder gar der stabilen Seitenlage abgedeckt werden. Teamgeist und Kameradschaft sind Grundpfeiler innerhalb der Feuerwehrgemeinschaft, welche den Kindern in Form von gemeinsamen Aktivitäten wie Plätzchen oder Pizza backen, Schnitzeljagden sowie Bastelstunden ebenso vermittelt werden. Die bestehenden Übungstermine sind der Feuerwehr-Homepage zu entnehmen.

Wir sind stolz, dass die Kinderfeuerwehrgruppe ein Bestandteil unserer Feuerwehrgemeinschaft ist!





So können Sie unser Kinder- und Jugendteam erreichen:

Ansprechpartner Jugendfeuerwehr:

Andreas Jungbauer, Tanja Meerbrei, Jasmin Bauer,
Maximilian Loch

Ansprechpartner Kinderfeuerwehr:

Andreas Jungbauer, Tanja Meerbrei, Jasmin Bauer



Telefon:

+ 49 176 130 062 30



E-Mail:

jugend@feuerwehr-forth.de



Instagram:

ffwforthjugend.kinder



Ihr kompetenter Partner im Reiseverkehr



Busverkehr Mörlein
Unterrüsselbach 29
91338 Igensdorf

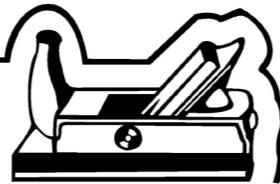
Tel.: 09192 8334
Fax: 09192 6749
busverkehr-moerlein@gmx.de

www.busverkehr-moerlein.de

Gruppenreisen · Vereinsfahrten · Ausflugsverkehr · Liniendienst

Schreinermeisterbetrieb seit 1950

Schreinerei
Rudolf Snopek GmbH



Eckental-Brand 09126 / 1791

- Fenster
- Innenausbau
- Haustüren
- Möbel
- Zimmertüren
- Parkett
- Beschattungen
- Bodenbeläge
- Verglasungen
- Reparaturen



Hausgemachte Wurst- und Schinkenspezialitäten

Räucherwaren

Wurst und Verzehrfertige Gerichte in Gläsern

Salat- und Käsetheke

Heiße Theke

Täglich wechselnder Mittagstisch

Party- und Plattenservice für Privat-, Firmen- und Vereinsfeiern

Öffnungszeiten:

Dienstag – Freitag von 7.30 – 18.00 durchgehend

Samstag von 7.30 – 13.00

Brander Hauptstr. 9, 90542 Eckental

Tel. 09126/90984 Fax 09126/283678 E-Mail: Bauernmetzgerei@t-online.de

Klicken Sie doch mal rein: www.bauernmetzgerei-pruetting.de



Hartmann
AUTOHAUS HARTMANN GMBH

Bayreuther Straße 38 • 91322 Gräfenberg
Telefon (09192) 92 65-0 • Fax (0 9192) 92 65-50



„Aus Freude am Essen“

Metzgerei Schmidt

Inh. Robert Meier

Eschenau Herrengasse 18 Tel.: 09126 1850 Fax: 288095

www.ausfreudeamessen.de



Wurst- und Fleischerzeugnisse

Qualität und Frische in handwerklicher Tradition

Grillprodukte

Vom Schwein, Rind Pute und Lamm

Heitheke

Täglich wechselnde Gerichte zur Auswahl

Käse

Von mild bis herzhaft; Hartkäse – Weichkäse

Für Ihr Fest

Bunte Partyplatten in großer Vielfalt; belegte Häppchen
Fingerfood, usw...

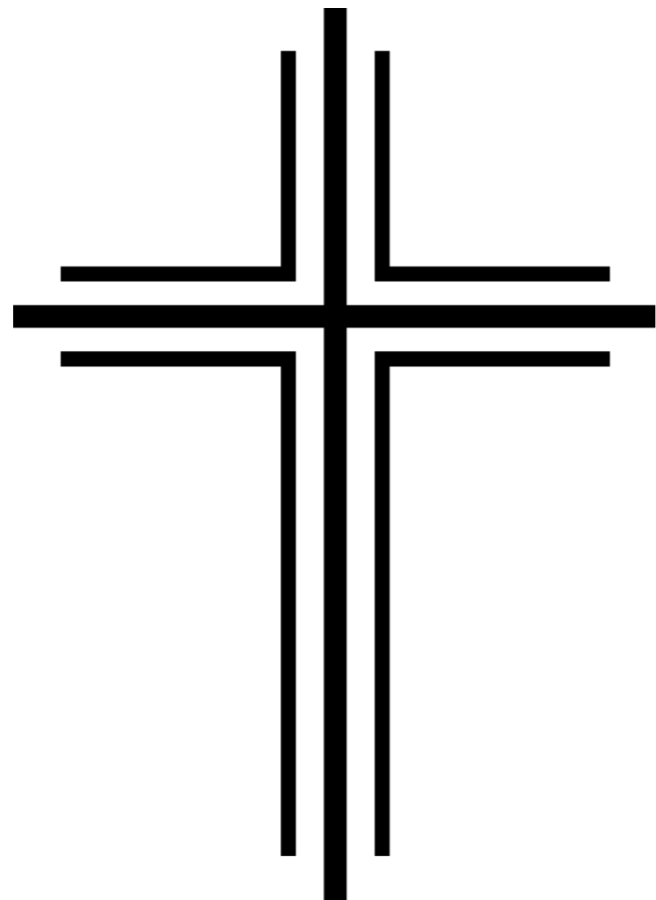


Neugierig? Besuchen Sie uns!



Totengedenken

WIR VERNEIGEN UNS IN TIEFER TRAUER UND
DANKBARKEIT VOR UNSEREN VERSTORBENEN
KAMERADINNEN UND KAMERADEN.



Danksagungen



An dieser Stelle möchten wir unseren **Mitgliedern, Freundinnen und Freunden, Helferinnen** und **Helfern** für ihre tatkräftige Unterstützung bei der Vorbereitung und Durchführung unseres Festes ein herzliches Dankeschön aussprechen.

Besonderer Dank gilt **Matthias Lohbeck** (DJ Lollo), der maßgeblich an der Organisation und Umsetzung unseres Gründungsjubiläums beteiligt war.

Großer Dank gilt unserem **Schirmherren Joachim Herrmann**, der sich bereit erklärt hat, dieses Fest unter seine Obhut zu nehmen.

Für die umfangreiche Unterstützung durch den Markt Eckental bedanken wir uns in besonderem Maße bei unserer **1. Bürgermeisterin Ilse Dölle**, der **Gemeindeverwaltung** und dem **Bauhof Eckental**.

Zur Gestaltung des Festes danken wir ebenso unserem **Festausschuss**, der trotz der Unsicherheiten und neuen Herausforderungen unsere Feierlichkeiten zum Jubiläum organisiert hat.

Besonderer Dank gilt folgend einigen herausragenden Unterstützern unserer Festivitäten. Danke an das **Casino Lichtspiele** in Eschenau, den **REWE-Markt Binder oHG** in Forth und die **Auto-Kofler GmbH** für das Bewerben unseres Festes sowie an **BabyOne** in Nürnberg und die **VR Bank Bamberg-Forchheim eG** Filiale Forth für ihre großzügigen Spenden.

Wir danken allen teilnehmenden **Wehren, Vereinen** und **Gästen** für ihren Besuch sowie allen **Firmen und Spendern**, die durch ihre Inserate einen großen finanziellen Beitrag zur Erstellung dieser Festschrift geleistet haben.

Im Zuge der Festschrift möchten wir uns gerne auch bei **Heinrich Kromrey** für seine Fotoaufnahmen der Feuerwehr Forth danken.

Unser Dank richtet sich auch an den **ASV Forth**, der uns das Sportgelände als Veranstaltungsort für unser mehrtägiges Fest zur Verfügung gestellt hat.

Gedankt sei zudem den **Autorinnen und Autoren** für ihr bedeutsames Mitwirken an den Inhalten dieser Festschrift.

Vor allem danken wir unserem **1. Vorstand Andreas Jungbauer** für seinen unermüdlichen Einsatz für die Feuerwehr Forth. Ohne ihn wäre unser Fest und dessen Ablauf in dieser Art und Weise nicht denkbar gewesen.

Wir danken den **Einwohnern Forths** für die uns bisher entgegengebrachte Unterstützung und Wertschätzung.

Wir wünschen allen einen angenehmen und unvergesslichen Aufenthalt bei unseren Feierlichkeiten!



ELEKTRO SCHULZE SOLAR

- Photovoltaikanlagen
- Elektroinstallation
- Kundendienst
- Reparatur
- Beratung

i Jetzt auf Sonne setzen und gleich einen unverbindlichen Beratungstermin vereinbaren!

Die Elektro Schulze GmbH
steht für Kompetenz in allen
Elektro- und Photovoltaik-Fragen

Martin-Luther-Straße 5 90542 Eckental
Tel: 09126/29349-02 E-Mail: info@schulze-solar.de
www.schulze-solar.de

eTaxe GmbH • Martin-Luther-Str. 7 • 90542 Eckental



TAXIRUF

09126/260 4831



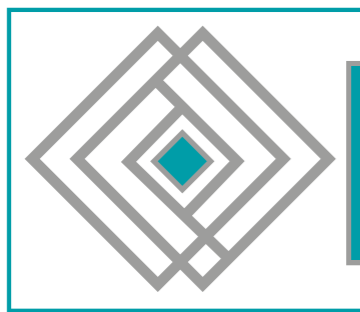
Ihr Partner für

- Dialysefahrten
- Krankenfahrten
- Chemo- oder Strahlentherapie
- Flughafenshuttle

Aluminium-Glas-Fassaden
Fenster • Türen • Wintergärten
Dachverglasungen • Carports
Terrassenüberdachungen
Brand- und Rauchschutzelemente

**metallbau
sojka**

Lindelbergstr. 20 • Eckental-Frohnhof • 09126/9202
www.metallbau-sojka.de



KUPFER
Parkett & Holzstudio
Lifestyle in Perfektion und Form

Folgende Leistungen bieten wir als **Meisterbetrieb** an:

- ◆ Parkett, von der großformatigen Landhausdielle über 2-Schichtparkett bis zu Massivparkett
- ◆ Vinylbeläge
- ◆ Parkettsanierung
- ◆ Laminat, Kork, CV-Beläge, Teppich
- ◆ Terrassendielen Massiv und WPC
- ◆ Estrichbeschichtungen
- ◆ Innentüren
- ◆ Trockenestrichsysteme und Renovierungssysteme

Ausstellung in Eckental-Forth • Beratung nach Vereinbarung

Tel. 091 26 - 295 29 22 • E-Mail: mail@kupfer-parkett.de
Inh. Daniel Kupfer • Forther Hauptstr. 46 • 90542 Eckental

www.kupfer-parkett.de



Quellenverzeichnis /
Impressum

Festschrift »100 Jahre Freiwillige
Feuerwehr Forth, 6.-8. Juni 1922«

Festschrift »125 Jahre Freiwillige
Feuerwehr Forth 1947«

Festschrift »25 Jahre Jugendfeuerwehr
Forth 2011«

Archiv der Marktgemeinde Eckental

Herausgeber
Freiwillige Feuerwehr Forth e.V.

Redaktion
Andreas Jungbauer
Tanja Meerbrei
Jasmin Bauer
Matthias Farnbauer-Schmidt

Verantwortlich
Andreas Jungbauer

Ideen, Layout, Gestaltung
Matthias Farnbauer-Schmidt
Tanja Meerbrei

Gruppenbilder
Heinrich Kromrey

1. Auflage
2.500 Stück

Druck
Promote Media Group
Matthias Lohbeck

Anschrift
Freiwillige Feuerwehr Forth
Martin-Luther-Straße 10
90542 Eckental

Alle Rechte vorbehalten.



Herzlichen Glückwunsch
zum 150jährigen Jubiläum!
Vielen Dank für Euer
ehrenamtliches Engagement
im Dienste des Gemeinwohls
und unser aller Sicherheit.

promotemed!a
PRINT & WEBDESIGN
TEXTILDRUCK
WERBETECHNIK

KÄRCHER

**KÄRCHER CENTER
ERNST MÜLLER**

**WIR HABEN
VIEL
GEMEINSAM!**



**GLÜCKWUNSCH!
150 JAHRE
FFW FORTH.**

Ernst Müller GmbH & Co. KG

Kärcher Center Ernst Müller · Wiesbadener Straße 4 · 90427 Nürnberg

Tel. 0911/30 06-235

Mo - Do 7.30 - 17.00 Uhr · Fr 7.30 - 15.00 Uhr

info@kaercher-center-mueller.de

kaercher-center-mueller.de